Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Thüringen.

Jahrgang 205

Begugspreis für halle und Corotte 2,50 Mt., burd bie Boft begogen 8 Mt. für bes Cierteljate. Die Dalleiche Beitung ericheint wöhentlich gwölfmal. — Grat is Beilagen: Dalleiche Seurier afgl. Beutilleinbell. 3u. Unterdalungsblatt Conntagobell, Sandow. Atteulugen.

Erfte Ausgabe

Mugeigegebilbren für die jechsgespaltene Kolonelgeile oder deren Raum für halle n. den Saaltreil 20 Bjg., entstoftis 30 Bjg. Aletinmen am Schulb des redationeilen Zeils die Belle 100 Bjg. Unselentunganden det der Expobition in glie a. 6. und de i alen befannten Atmonsenerpebitionen

Gefchiftelle in Salle a. C.: Leipziger Strate Rr. 61 n. 62. Telephon 155 n. 158; Redaftionstelephon 1272. Ebetredateur Dr. Balther Gebensleben in Salle a. G.

Dienstag, 9. Januar 1912.

Gefchäftslielle in Berlin: Bernburger Strafe 30. Telephon Amt Aurfürft Rr. 6290, Drud und Berlag von Otto Thiele in Halle a. S

Der Reichsdeutsche Mittelstands= Derband.

Der Neichsdeutsche Mittelstands-Verdand (Sig Leipzig) versendet an die Presse ein Kundgebung, in der es in der Sauptsache heißt:
Der Neichsdeutsche Mittelstands-Verdand hat als Gesauptsche keiter geschendererteitung des selbständigen deutschen Mittelstandes den bitrgerlichen Kandidaten aller Parteitschungen, so weit ie ihm gemeldet worden sind, die wirtschaftlichen Programmisorderungen des Mittelstandes zur Aeußerung vorgelegt. Um den werden des Mittelstandes der Menden des Wittelstandes des Anderen des Anfaces des Verteilschen des Anfaces des Verteilschen des Anfaces des Verteilschen des Kandidaten ausdrückstellichen der Anfaces der Verteilschen des Kandidaten ausdrückstellichen der Kandidaten ausdrückstellichen der Kandidaten ausdrückstellichen der Verteilsche der Verte

lichen Freihandels-Grundsat des billigsten Angebots vertritt.

Vis jett haben 331 kandidaten geantvortet. Aus den Veriefen zahleitelger Kandidaten geht herbor, daß unan das Austreten des Keichsdeutsichen Wittelstands-Verdamen als eine ichon längti notwendige Ergänzung der in unterem öffentlichen Seden wirflamen großen wirtschaftlichen Untereschienvertretungen einpfindet.

Die Prülung der Autworten durch einen Aussichuß hat ergeben, daß die Kandidaten der Konserveilender Verlauftlichen Verlerbeiten, daß die Kandidaten der Konserveilender Verlauftlich und Litberalen, der Keichsantei, der Verlauftlich Austrel, der Verlauftlich Austrel, der Verlauftlich Austrel, der Verlauftlich Austrel, der Verlauftlich Ausgehreiten Verlauftlich verlauftlich Verlauftlich und die Verlauftlich verlauftlich Verlauftlich verlauftlich verlauftlich verlauftlich verlauftlich von der Verlauftlich verlauf

Nochmals der Dividendensteuertrick des Abgeordneten Baffermann.

des Abgeordneten Bassermann.

Auf untere Mittestungen über den Dividendensteuertrich des Abgeordneten Bassermann antwortet die "Antionalitierale Correspondenn," in ihrer Annmer vom 6. Januar in einer begreissichen Erregung, die uns den von ihr besieden Gerreiungentom entschlieden Ist. Auf ihren Bordunt, daß vor einer begreissichen Erregung, die uns den von ihr besieden Generungentom entschlieden Ist. Auf ihren Bordunt, daß wir einer Bordunt, daß wir einer Bordunt, daß wir einer Bordungen Gewähleren Auflichtlichen Ist. Auf ihren Bordunt, daß wir begungeschen Unselberungen und jeder Kichtung bin vollständig aufrecht erhalten. Der Bertund der "Antionalliberalen Correspondens," die Auflächen dadurch zu gunnten des Abgeordneten Bassermann zu verdrehen, dah sie auf eine Stung im Reichstagsgebäude Bezug nimmt, deweist nur eine ab fi cht ich von zu der Sachlage aber einen plumpen Tänschungsberfuch. Die zin ig Situng, don der voir gelprochen haben, hat nicht im Reichstagsgebäude siehtigenunden, und die un mis nitgeteilten Ausgerungen des Zert hie den un der Antionalliberalen Hartei in Berlin gefallen, einer Konstrenz, die im Villiothefzimmer und im Jimmer des Generalisferteins Kalfoss in untstand. Bieleicht ernfundigt sich die "Nationalliberale Korrespondens," nach die zu Stung and einmal bei deren über und his minner des Generalisferteins Ausstinals über and einer anderen Ausgerung, in der her Verstallernann den damaligen Schaftertör Dr. Sydow "einen der schwäckse Minister nannte, "den die einer Schaften den der nochen Bernalt und einer Antonalschalterale Korrespondens," der noch weiter auch einer Anderen Ausgenung, in der her Kasser und einer anderen Ausgenung, in der her Kasser und einer anderen Ausgenung, in der Geren den den den den der kanden der der der den der den den den den der der den der den der der den den der den der den der den der den der

Der italienisch-türkische Krieg.

Die deutscheinen gestellungen.
Die deutscheiner gescheiner gestellung der geschieden gescheiner geschieden geschieden, die gegenwärtig in Konischatinopel gemacht werden, offiziell nicht beteiligt. Die österreichischen einen fissellung der geschieden genacht werden, offiziell nicht beteiligt. Die österreichischen genacht werden, offiziellen Anstrich zu geben, bisser auch unterlisten, den anderen Kadinetten von den Bermittelungsverluchen ihres Botichalters in Konischatinobel Kenntnis zu geben. Was die Aussichten der jetigen Aftion betrifft, so erscheinen sie günstiger als je zuwor, da der drochende Ausbruch von Unruhen in Wastedonien und Albainen die intrisse Regierung dem Frieden sehr gestellt macht.

Midðuge. Hierauf griff aud) die italienifdse Kavallerie ein und zerfprengte die feindlichen Truppen.

Bahrheit ober Dichtung?

Da die italienischen Generale venig Gelegenheit haben, Giegesmelbungen nach der Beimat zu geben, do icheinen fie dem ungeduldigen Aublifum in der Heinat mit sonst genehmen Mel-dungen sitz Fielen dienen zu wollen. Go melben heute italienische Beitungen aus Tripolis: Während der letzten Nacht überfiel eine Abteilung türkischer Soldaten die Ortschaft Gargaresch, drangen in alle Saufer ein und richteten unter ben im Schlafe befind-lichen Krabern, die feit Beginn des Krieges auf italienischer Seite gestanden hatten, ein furchtbares Blutbab an. Frauen und Kinder wurden erbarmungslos singemetelt. Jum Schluß und midet wirden etaetmungsies singenegen. Jam Copies, siedeten die Türken das Zorf in Kand, nur wenigen der Bes wohner gelang es, zu entflieben. Sie eilten nach dem tilleinischen Agger und baten um hilfe, worauf eine Affeitung inkleinischen Kandlerie den Türken nachgesandt wurde; jedoch waren biese Kadallerie den Türken nachgesandt wurde; jedoch waren biese bereits berichwunden.

Die Revolution in China.

Bur Lage in China.

woriber die Chinesen erregt sind.

Auch Jahan geht jest in China ziemlich energisch und zielbewuhrt vor. Die Agentur des äußersten Diens meldet aus Schanghai: Die japanische Flagge ist gestern auf der Eitengteiperei von Kanpang, die dem adderungen Winister der Vertebredrichte Gehangtweitel, gehört, gehist worden, und zwar unter dem Vorwand, daß ein großer. Teil des Anlagefapitals der Hochtschung, der in großer Teil des Anlagefapitals der Hochtschung, der in großer klaumme. Gebens ist die japanische Flagge auf der Femeltaderit gehist worden. Es wird besürchtet, daß die Japaner nach diesem Vorgrange ähnlich handeln werden, wie andere Fremden es gegenüber den Kapipunimen wöhrend der Ereitzische Unter Vorgrange ihnlich handeln werden. Der Ereitzische der Vereitzische der Vereitzische der Vereitzische der Vereitzische Vereitzische der Vereitzische Vereitzi

Deutsche Berftarfungen für Riautschau.

Telligie Sernarungen für Kunufigan. Ein Teil der deutschen Bestampstruppen von Kiaufischaft ist dekanntlich zu einer englisch-deutschen Hifserpedition nach dem Auftendsgebeit von Tichili entsindt worden. Dadurch wurde eine Berstärkung etzuppe für Kiauthchau erforderlich, die unter der Histrung des Majors Preiherrn d. Allien eron von Bilhelmshaven nach China in See gegangen ist.

Yuandifai

Puanhitai

dat nunmehr den enticheidenden Schritt getan und sich durch
die Annahme der Millionen der Mandschu-Kringen definitiv
für die Kaiserlächen erklärt. Das Krojeft einer nochmaligen
Kationalverlammlung ichein nicht mehr diskladdel zu sein,
da don beiden Seiten unerfüllbare Forderungen gestellt
werden und jede Berständigung an der Hartnäckseit der
Revolution icheitern dürfte. Angenbildlich sieden 160 000
rechnölifanische Tempen gegen 100 000 faiserliche Truppen
im Felde. So 000 Kepublikaner sieden dei Rodon
weitere bei Utischang. Es heißt jedoch, daß die Bortruppen
der Republikaner bereits im Schantung eingerückt ind.
Der Bräsibent der jungen chineitischen Republik,
Dr. Sungaten, das ein Kelegramm an Puanchista gerichtet, in dem er ihn ausfordert, seine Demission zu geber
oder die Mandschus zu entstronen.

Deutsches Reich.

* Kein Statthalterwechsel in Essatzebringen. Die in einem Berliner Blatte aus Straßburg verzeichnete Mel-bung über einen angeblich bevorstehenden Mechsel auf dem Bosten des kaiserlichen Statthalters in Essatzebringen, den statte des Grasen Wedel der kommandierende General des 14. Korps in Karlsruße, Freiherrb. Hiene, ein-nehmen sollte, ist nach Erkundigungen an amtlicher Stelle ungutressen.



* Berluit ber Reichs- und Staatsangehörigfeit. Die Reform des Geletzes über Verluit und Wiedererwerd der Reichs- und Staatsangehörigfeit der Deutlichen im Auslande hat die auflächigen Selchen lett Jahren beschäftigt. Die Geseboorlage hiereiber ift jett fertiggefiellt. Die Geseboorlage hiereiber ift jett fertiggefiellt. Die Heiberbeiten Reichstage vorgelegt werden können; doch fah die Regierung im Hindlic auf die Ueberbürdung des Hauferbeiterung im Hindlic auf die Ueberbürdung des Hauferbeiterung werden Arbeiten davon ab. Die Robelle wird aber dem neuen Reichstage sobald wie möglich vorgelegt werden.

moguaj vorgetegt werden.

* Die Juderkonferenz im Reichsschaumt, die unter Hingusiehung von Vertretern der Juderindustrie, der Landvirtschaft und des Judersandels Ansaus fatzinden sollte aux Veratung über die Frage, od Kukland für das laufende Betriebsjahr eine Erhöbung feines Ausführfortingents gewöhrt werden sollte oder nicht, ist nunmehr verzig do den und auf den 15. Januar festgesetzt

* Bahlfundgebung gegen bie Sozialbemofratie. Bie wir erfahren, fand am Sonntag, 7. Januar, im Architektenhause zu Berlin zwischen Bertretern einer größern Anzahl ber bedeutendften Beamten. und Staatsarbeiter. berbande eine Befprechung ftatt, die gu einer Bahltundgebung gegen die Sozia Idemofratie-übrigens ohne Festlegung auf das Programm bestimmter bürgerlicher Barteien - führte.

Ausland.

Die Senatswahlen in Frankreich.

Am Sonntag mittag fanden in ganz Frantreich die Senatsmahlen statt, die diesmal von besonderem Interesse sind, da der neue Senat und die Deputierten-fammer den neuen Kräsibenten der Republik zu wählen koften tennen

worden dag in the state of the

Spanien und Frankreich in Marokko.

Bie aus Fez gemeldet wird, dauern die Unruhen in der Umgebung von Sefru an. Major Bremond ift mit Truppen abgegangen, um die aufrührerichen Stämme zu züchtigen. General Delbiez hat Werfuns verlassen, war den zu den die Antier "Siedel" verlangt, daß die Regierung vor feinem Apfer zurückierden möge, um Casablanca zu einem Apfer zurückierden möge, um Casablanca zu einem großen Apferplat zu gestalten und von dort Aufarbeiten, die auferhalb der hanischen diese kieften, die auferhalb der hanischen diese kieften die Scharb-Gesietes durch die Spanier bedeute für die Bahn von Tanger nach Fez ein schweres Sindernis, vielleicht sogar eine Gesahr.

Der neue Abmiralitätsftab ber englischen Slotte,

Der neue Homitalitatsfad der englischen zlotte, dessen Ersteinung angefündigt worden ist, wird dem Ersten Seelord unterstehen. Un seiner Spihe steht der Chef des Admiralstades. Der Admiralitätsstad zerfällt in der Admiralstades, eine zweite zur Borbereitung und Ausarbeitung von Feldgugsplänen und eine dritte sir das Amittionsweien. Der Admiralstätsstad hat u. a. die Ausgade, eine enge Kooderation mit dem Generalstad der Armee herbeignissien. Der Kosen werden dadurch gedeckt, daß die Admiralitätsjachten abgeschafte

Türkifches Mißtrauen gegen Rugland.

In der Zurückziehung der russissionen aus Bersten erblickt man in Konstantinopel eine Borbereitung zur Aufrollung der Arrdonellenstrage alsbald nach dem titr-tisch-italienischen Friedenssichlusse. Die Dardonellenstrage wird vielsach sir eine der wichtigsten Fragen der russissionen Ausländspolitit der nächsten Zutunft gehalten.

Anskandspolitif der nächten Jufunft gehalten.

**Tranfreig und das Flugweien. Auf Anregung des Gemeinderats don St. Germain du Wois (Dep. Saone et Loire) wird beabsichtigt, sämtliche 36 000 Gem eind en Fra n kreich zu discheide in einer Einwohnerzahl en fen Frankreichs alligheitig einen über Einwohnerzahl entherschenden Beitrag zu leifen. Der Gelamtertrag diefer Spende wird auf 4 000 000 Frankre veranschligt.

Republik und Kirche. Einer Blättermeldung aus Liffab on zussche auf von Zeatomari eine Kirche und nahmen 23 Kriefter seit, die angeblich eine Berschwörung gegen die Nepublik angezeitelt halten.

Die persischen Beitren antlich mitgeteilt, daß eine Kommitsion ernannt worden ist, die aus dem beschaftlichen Bitrern. Das persische Solliegenbeiten übernehmen soll. Wornard fungiert als provisorischer Schameiter. Die Anstickt gerinnt Voden, das das Kadinett nicht mehr ernstlicken Wert

auf die Wahl eines neuen Medichlis' legt, da ein neues Medichlis nach dem jünglien Worgehen Rußlands in Rord-berlien noch antiruflicher sein dierrie als das jesige. Es ift Generalgouverneur von Aferdelbichan ernannt werden wird, in der Sossinung, Rußland daburch zur Kammung von Täbris zu verallassen.

Dermischtes.

Dermischtes.

Dechwosser und Unwetter. Das seit vier Tagen im gesamten Rh ein gebie et malietime sinete Rogemeiter bewirft ein erneutes An ich ver des Abeines und seiner Rebenstille. Die Gaa und Ro ich sübern wiederum groß Wassermeinen mit sich, die einen erneuten Eintritt des Hertickten leigten. Im gesamten Nauf der Wurden leigten der Wurden leigten. Im gesamten kaufte getrickte keitzie stillstegen der Wurden leigten kaufte der Wurden leiste leiste der Wurden leiste der Wurden leiste der Wurden leiste der Wurden leiste der werte der Wurden leiste der Wurden leisten werden gesten in ich gang kranteig der vertieben, wobei es land.

Mus Paris, 8. Jan., wird berücktet: Die befügen Elüren, die gelein wirden werden gelaten in icht gang kranteig der kontieren der Wurden gebien. Anfalge der Racht gelaten der Wurden gebien. Anfalge der Racht gereiber wer der Wurden gebien. Anfalge der Racht gereiber der Welle gelaten wer der gelaten wie die Gena der Wilde gelaten wer der gelaten wer der gerten.

guife im Bogefen-Teparteiment ift die Wolf an eingelien Stellen über die Ufer geirreien.

Die große Källe in New-York. Infolge der Kälte herricht in New-York in 16 uf 16 uf 16 der Hodalisse ind die erfüllt. Die Arhol die Arhol die Kahl die Erdalisse in die Erdalisse in die Erdalisse in die Erdalisse in Kontrag erdalisse in die Erdalisse in die Erdalisse in Kontrag Erdalisse in Allendisse in Kontrag der Erdalisse in Kontrag der Erdalisse in Keinsprach in die Erdalisse die Erdalisse die Erdalisse in die Erdalisse in die Erdalisse in die Erdalisse in die Erdalisse die Erd



Sin Steine Stein

gang New-York mis die erste Kerbaftung durch diese weitsigten Voltzitten. Der Scherif bat ingwischen von anderen wogenschaften, wurder eine große Keitsigken von anderen wogenschaften, wurder eine große Keitsigken von Antellung kallen, wenn genug Benecker lich neutliche Polizisten ungliellen, wenn genug Benecker lich melden. Die Schuffeneuen werden auch in Fällen, in deren die rogulärer Solizei vor ichnecen Aufgaben licht, wie einen dei Vollsauf-läufen und die Vollsaufschaften von Ausgaben von der Vollsaufschaften Aufgaben licht, wie einen dei Vollsauf-läufen und Kelbalten und keleinen aber annen auf den und kelbalten und Kelbalten und Kelbalten auf den Kelbalten der Annen und kelein und Kelbalten gegenbilten, ja mande meinten, ein Huhl habe über don die Kelbalten gerein und eine kont in den die über den der Annen auf der kelbalten der kelbalten

Wiffenschaft, Kunft und Theater.

Wissenschaft, Kunst und Cheater.

b. Soasannachigien. Geheimret Profess Uhblboff in Breslau bat den Kultisannisser zeien, von seiner Betefgung nach Verling und Verling der Angeleichen der Auftenstühliger zeien, von seiner Betefgung nach Verling befandt, doße sim Angeleichen siehen. Berd lüthisse stagen werden der Angeleichen siehe Lettung der Angeleichen siehe beteführt der Uhlehessen mit Ges. Angeleichen siehe der Steiner Angeleichen siehe der Verlinger hat dese Verlingster nach des eines der Verlingster verlingster der Verlingster verlingster der Verlingster verlingster der Verlingster verlinge verl

Personalnachrichten.

Personalnachrichten.

— Berlichen wurder dem Dberlandesgrichtent a. D., Geseimen Julizar Dermann Go er Irt zu Namhönng a. E. und dem Stadtat und Eadstaftessen, Jenemer Julius Voi a tel zu Wagdeburg der Rote Wieservein deiter Auflichten, Verteile dem ist zu Gendrechen, dießer in Tundersschen, Areis Vernachnschen der Kreit überrechen vierer Allessen dem Dberlandesgrichtstat, Geseinen Lieft zu Klassen glutzer Magne dem Dberlandesgrichtstat a. Geheinen Luisizat Richard Licht zu Rammburg a. S., den Berlandesgrichtstat Geseiner der Angelen zu der Angelen der Verteile der Verte

Kurorte, Reifen und Wintersport.

- Echierfe i. Dary. 6. Januar. (Betterbericht.) 1 Grab Ralte, andauernder Schneefall. Slijonr auf bem Broden gut.

Börsen= und Handelsteil.

Göttinger Banf, Aftiengefellschaft in Konfurs.
Den Aftionaren der in Konfurs geratenen Göttinger Bant,
Aftiengefellschf, ist don dem Konfursdermalter eine recht unangenehme leberraschung bereitet worden. Gemäg einem Befalusie des früheren Aufsichtstates war am 81. Dezember 1911
die rest ist die Ein zah dir ung von 25 Krozent auf die
jungen Aftien der Göttinger Bant zu leisen. Es handelt sich um
eine Millien inunger Aftien, also um einen Betrag wan 250 000 M,
der noch einzuganden ist. Biele Aftionäre hatten geglaubt, daß

biele Einzahlung infolge bes Konturjes hinfallig geworden wäre und find nun bödlichsterwundert, dohienlählig uben vollfändig verlorenen Affrienlapital auch noch dares Geld zulegen follen. Die Beizahlung für die auf den Kamen lautenden jungen Affrien ift bis zum 10. Januar zu entrichten. Im Halle nich pinktlicher Aghlung find dom 10. Januar ab Sposent Vorzugskanfen zu entrichten. Eine große Zahl Affriendre hat ich galammengetan, um die Berpflichung zur Einzahlung der reftlichen 25 Prozent im Klagewege zu beitreiten, weil die Bant nach ihrer Unsfich schon zu der Zehl, als die Kapitalserhößung befchlossen burde, banterott gelvesen fei.

Ronturfe, Bahlungseinftellungen ufw.

Anders (Augustus) (Aug

Buderberichte.

Buderberichte.

Masbeburg, 8. Januar. (Eigener Drahtbericht.)
Kornguder 88% ohne Sad 15,16-15,25.) Tendeng: rubig.
Nachprobutte 78% ohne Sad 12,90-13,20.}
Brottaci ir na de Lome Kgch ——
Rrylia I guder I. mit Sad 20,25-26,50.}
Fendeng: fiill.
Gem. Melis mit Sad 20,25-26,50.}
Fendeng: fiill.
Gem. Welis mit Sad 20,75-26,50.}
Wan 14,70%, 14,558.
Wat 15,20%, 15,30%.
Wat 15,00%, 15,07% B.

Rembeng: fiill.
Gemen 14,70%, 14,558.
Britz-Deg. 11,27% G. 11,32% B.

Rembeng: fiill.
Gemen 14,70%, 14,558.
Britz-Deg. 11,27% G. 11,32% B.

Rembeng: fiill.
Gemen 14,70%, 14,558.
Britz-Deg. 11,27% G. 11,32% B.

Rembeng: fiill.
Gemen 14,70%, 14,558.
Britz-Deg. 11,27% G. 11,32% B.

Rembeng: fiill.
Gemen 14,70%, 14,558.
Britz-Deg. 11,30%.
Britz-Deg. 11,30%.
Britz-Deg. 11,30%.
Rembeng: rubig.

Rembeng: rubig.

Raffeebericht.

Sampetryl.

Sommourg, 8. Januar. (Eigener Drattbericht,)
(Bormittagebericht,) Kaffee, good average Santos.

3. 65% | September 65% | Tenbeng: Befaubtet.
65% | Dezember 65% |

Erodenfdnigel.

- Salle a. S., 8. Jan. Breis pro 100 Rilo 15,80 M maggon-ftei bier in Leibiaden.

Salpeterpreife.

- Salle e. S., 3. 3an. Sofort: hamburg 9,85 d., Magbeburg - d. - Bebruar- Wary 1912: hamburg 9,95 d., Magbeburg 9,10 d. - Bebruar- Wary 1918: Samburg 9,85 d., Wagbeburg 9,10 d. - Bebruar- Wary 1918:

Standesamt.

Dalle (Eüd), Steinweg 2. Meddungen vom 6. Januar 1912.
Mulgaboten: Per Albeiter Otto Schift und Jds Awstalle, Weinstein 34. Der Meisten 34. Der M

Wetterüberficht des offigiellen Wetterdienftes

von 8. Januar, früh 7 Uhr.

Dri	Luft- brud	Lempe- ratur	Wind	Wetter		eratur ntebrigh. Stand	Riebericht. in 24 Stumben mm
Danc1)	757,0	1-5	SW 4	bebedt	- 3	1-7	?
Torgan2)	757,0	-5	W 1		3	-9	6
Morbhaufen8)	757,3	-5	80 2		1	-9	3
Magbebur,4)	756 1	-4	W 3	1 .	-3	-0	8
Garbelegen5)	755,4	-4	W 2	1 .	-4	-10	5
Brodene)		-9	W 6	bebedt	-5	-14	11

Bettervorhorfage bes offiziellen Betternadrichtenbienftes für Dienetag, 9. Januar: Zeils heiteres, teils nebliges, vorwiegend trodenes Frojimeiter.

unter magbeburger Brivatforrespondent ichreibt und noch folgendes: Borausfichtliches Better am 9. Januar: Beitweise aufpeiternd, Comerfalle durchmend, from firenger, Boraussichtliches Better am 10. Januar: Teilweise heiteres, trodenes Fronwetter.

Bafferftanbe am 8. Januar.

(Sieße auch die Wasserhandbericht in der zweiten Kusgabe.)

Saate u. Un sir ut: Halle Untp. + 1,84, Trotha llutp. + 2,54, Wrodilis + 2,02, Bernburg Untp. + 1,56, Ralbe Ohp. + 1,73, Kaube Untp. + 1,30. - Elbe: Ectimerts + 0,64, Unts. + 0,28, breeben - 0,70, Torgan + 1,22, Bittenberg + 2,04, Nobsau + 1,33, Barb + 1,59, Wagdeburg + 1,18, Angerminde + 1,92, Bittenberg + 1,23, Torgan + 1,22, Bittenberg + 2,04, Nobsau + 1,22, Bittenberg + 2,04, Nobsau + 1,22, Bittenberg + 2,04, Nobsau + 1,22, Bittenberg + 1,23, Nobsau + 1,28, Bittenberg + 1,23, Obbasies + 0,94.

Berantwort - Ost - Bullet : Suven + Ost beritten berütten berütten berütten ber Boaleber Gedenfebenet fie Eroting Allgemeines, Geliege & Sendeliste : Bing Goliege für Certifde!
Ocincid Vicifquer: Gaubrebalten: M. Gerwede, familig in gaie a. G. M. Be ber Bekeiten berteifnen guldriften fin dut berfön it fondern teiglich glie die Rebattion bereichnen guldriften fin die bei ferbeiten geben geliegen.
Derechunden der Robelins für Gelitting in Salte a. G. " zu abreifieren.
Grechunden der Robelins für Gelitt, Genüteren und Theater von bis-10 ju lüte, fan die Steigen Referst von 8-ju-10 ju lüte,

Fortheniume Worlglorffun Mound our million somelouses.

Low Offall moult 6!

Unser Inventur-Ausverkauf enthält u. a. grosse Partien

Gardinen, Teppiche, Linoleum

Stores, Künstlervorhänge, Leinen-, Tuch- u. Plüschdekorationen.

Preise off weit über die Hälfte ermässigt.

- Gr. Steinstr. 86/87.

Gastspiel Original (O.-P.) Parisiana. "Die G'schamige", Ein Dialog zum Bilde von Phrno v. Reczinek. Das starke Stuck, Schwank von Jul. Horst. Schmetterlinge. Lustsp. v. O. Eisenschitz u. y. v. Zeska.

"Der Brandstifter" andstifter", [423] , mit Erwin Baron in den 7 Hauptrollen. on Hermann Heyermann, mationeller Erfolg! Anfang 8 Uhr.

Hallische Singakademie.

Leitung: Willy Wurfschmidt.

Mittwoch, den 17. Januar 1912, abends 7½ Uhr in der Stephanuskirche

----- Christus

Oratorium für Soli, Chor und Orchester von Franz von Liszt

zum Besten der Errichtung eines Reichswaisenhauses in Halle a. S.

Mitwirkende: Ella von Delny (Sopran).

Elisabeth Immanuel (Mezzo-Sopran).

Elisabeth Immanuel (Mezzo-Sopran).

Theo Bandel (Alik.

Benno Haberl (Tenor).

Friedrich Strathmann (Bariton).

Orgel: Organist Emil Paul-Leipzig.

Orchester: Kapelle des Inf. Regts. Nr. 36.

Preise der Plätze: 500, 400, 300, 200, 100 Mark.

— Texte 30 Pfg.

Vorverk auf in den Hofmusikalienhandlungen von Heinrich Hothan und Reinhold Koch.

Die Lussbarkeitsstener sit vom Magistrat der Stadt erlassen (§ 5 der Ordnung).

eriassen (8 9 der Ordnung).

Zum Besten des Hauspflegevereins. Arbeitskommission der Ortsgruppe Halle a. S. des Deutsch - Evangelischen Frauenbundes.

Konzert :

Mittwoch, den 10. Januar, abends 71/2 Uhr
im Sale der Loge zu den drei Degen (Paradeplatz 4).
Güügst Mitwirkende: Fräulein Else Cantor (Gesang), die
Herren Josef Pembaur jun. (Klavier, Dr. Hermann
Cramer (Violoncello) und Chordirektor Karl Klanert
Fregrammer (Leinstiele Veracini, Entrata Large Gigar
Programmer 1. Cellostiele Veracini, Entrata Large Gigar
Mendelssohn, Suleika, Lieblingspiltzehen. Auf Flügeln des
Gesanges; Schumann, Wehmut, O Ihr Herrh. 3. Beethoven.
pp. 37 Sonata appassionata für Klavier. 4. Lieder: Elak, Da
diroben auf jenem Berge; Weber, Heimlicher Liebe Pein;
Haydn, Ständehen; Brainns, Auf die Nacht, in der Solmit
Haydn, Ständehen, Brainns, Auf den Nacht, der Schucken.
Lachner. Deutsche Tanzweisen; v. Goönz, Scherzo.
Konzertflügel "Hütfuhrer" aus dem Magazin von B. Bell.
Karten zu Mk. 3, 2, 150 u. 1.— in der Hofmusikalienhandlung
von Heinrich Hothan, Gr. Urichstrasse 38, Fernsprecher 235,
und an der Abendkasse.

und an der Abendkasse.

Frl. v. Nathusius. Frau Gebeimrat Riedel. Frau Hannah Baltzer
Frau Generaloberarzt Kunow. Frau Agnes Schönemann.
Frau Oberleutnant Sturm. Frau Superintendent Wächtler ع کے ا

Dem hochverehrten Publikum von **Halle und** ge**gend** sowie meinen Freunden und Be-tten zur gefl. Nachricht, dass ich mit dem igen Tage das altbewährte

Hôtel Käppel, Gr. Steinstrasse 37,

übernommen habe. Indem ich bestrebt sein werde, die Wünsche meiner verehrten Gäste in jeder Art und Weise zu erfüllen, bitte ich um gefl. Zuspruch und zeichne Hochachtungsvoll

Herrmann Madla.

Hierdurch allen meinen werten Gästen, Freunden und Bekannten zur gest. Nachricht, dass ich mit dem heutigen Tage mein Geschäft

Käppels Hôtel

Herrn Herrn. Madle übergeben habe. Indem ich für das mir entgegengebrachte Wohlwollen bestens danke, bitte ich meine w. Kunden, selbiges auf meinen Herrn Nachfolger über-tragen zu wollen. Hochachtungsvoll

Ernst Käppel.

Balque's Gesellschafts-Reisen
ddeutschen Lloyd nach
Tunis-Kaironan-Sahara
Biskra-Algier, 22 Tage, M
Abfahrten im Febr., März, App

Neapel, Sicilien.

Abfahrten im Februar, März,
April, Mal, 12-35 Tage, von
Riviera: 8. Febr. (Karneval in Nizza); 25. Febr.
Orlent: Palsstina, Aegypten etc., März, April, 37 Tage.
Pfingstrelbsen nuch Paris, London.
Progr. kostenfrage of Struvestrasse 18.

Bur bie Inferate verantwortlich: Baul Rerften, Salle a. G. Telephon 158.

୵୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰୰

Passage-Theater, Lichtspielhaus,

Halle a. S., Leipzigerstrasse SS. Soeben eingetroffen der wunderbare dramatische Schlager:

"Die Verräterin",

in der Hauptrolle Asta Nielsen, die berühmte dänische Tragödin. - Spieldauer eine Stunde.

Der Film gelangt um 71/2 und um 10 Uhr zur Vorführung. Die Direktion.



Belucht werben die Höfen:
thampton, Liffabon (Cintra), Hungial (Mabeira), Las Palmos (Kanariche, Wagogdon (Warotlo), Wagaggan (Warotlo), Anger (Marotlo), Gibratiar, ex, Aunis, Sula (Annis) kairon, Malta, Koriu, Cattara, Benedig, Reifedmer 29 Tage, Kappreife von Aust. 500—an anjwärts.
Muss Nabere enthalten die Projectie.
Höfeilung Amburg-Amerika Cinie, Bergnügungsreifen, Hamburg.

Bertreter in Halle a. S.: Georg Schultze, Bernburgeritraße 32 I: in Nordhausen: L. Hellbrun & Co. [196

🗖 Leipziger Centraltheater. 🗖 Unser Maskenfest,

das grösste, eleganteste und vornehmste der Saison, findet Mittwoch, den 17. Januar 1912, in sämtlichen Räumen statt.

Herren im Masken- oder Ballanzug, Damen im Maskenanzug oder Domino.

Eintritt: Herren M. 5.00, Damen M. 4.00. Im Vorverkauf: Herren M. 4.00, Damen M. 3.00

Billetts werden gegen Einsendung des Betrages zugesandt.

Steuer - Erklärungen.

cherrevisor Beyer, Halle a.S., Ludw.-Wuchererstr. 73 a. Tel. 3341.

Briich eingetroffen: Cassier

Otto Gottschalk,

Gr. Ulrichftr. 32, Talamtftr

Altheebonbon großartiger Wirkung bei Bronchialkatarrh, [393 1/4 Pfund 20 Pfennia.

Carl Booth, Breiteitr. 1 und



Schlitten u. Rodeln

Theodor Lühr Leipzigeritrake 94. [168 Mitglied d. Rabatt- Spar-Bereins

Vernickeln, Bronzieren, Ferdinand Haassengier, Metallwaren Gabrit, Barfüsserstr. 9. Fernspr. 1196.

Schreibmaschinen.

gebraucht, iehr aut erhalten. Oliver Mf. 250, Hammond Mf. 110, 130, 160 Smith Premier Mf. 200, Yost Nr. 10 Mf. 200, Aug. Weddy, Beipziger.

Kachel-Defen,

C. Böhme, Scharrenstr. 8
— Gegründet 1764.

Kunstgewerbe-Verein.

Zonder: Aussiellung von Gebr. Klingspor. Zchriftgieherei. Hienbach a. M., in den Rämmen des kunflüsereins, Zalgarafenirahe (Bolfseleshalle). Die Aussiellung it die seinde "Sonnabend, den ils., inglich von 11—3 Uhr geföhnet. Der Vorhand. G. Wolff.

Für Maskenbälle

originell ausgestattete Einladungskarten

Programme



Buchdruckerei Utto Thiele Verlag der Halleschen Zeitung,

Halle a. S.,

Leipzigersfr. 61/62. Telephon 155, 158, 1272.



Flügel Pianos

bewährte Weltmarke 1911 Turin Grand Prix

Spezial-Anstalt

Fussleidende

Johannes Jajszycek, Krukenbergstr. 18.

Empfehle Fussbekleidung vo Juchtenleder, Kameelhaarfütterung. Broschüre kostenfrei.

Apollo-Theafer. Direftion: Gustav Poller. Lente Boche! [38

<u>Mei</u>Bener Porzellan Im blauen Licht.

kracht = Berwandigs. = Stet von Leon Peret. 4 Oy-Ra, Lisa Seebach.

bas Stimm-Phänomen mit 4 Oftaven Umlang. 5 Longonells, Joe Sunder. urfomifcher Jongleur-Aft, u. b. übr. erftfl. Spezialitäter

"Kleide Dich warm"

bei Liebermann, Bernburger 30. Ia. Unterzeng, Sandiduhe. Strumpfwaren. [430

111

NOUS E. M. Mauthner. Diene: Wie Minister fallen.

Stadttheater in Salle a. S. Dienstag, ben 9. Jan. 1912 118. Boril. im Aboun. 2. Biertel. Schillerfarten à 1,10 Mf. an ber Tages, und Bernblaffe.

Das Kätchen von Heilbronn

oder: Die Feuerprobe. Hitoriiches Schaubiel in 5 Auf-sitzeriiches Schaubiel in 5 Auf-sitzeriiches Schaubiel. (3m Urtert.) Seielleitung: Oberreg. A. Scholling. Rach dem 2. u. 4. Alte läng. Bauten. Raffenöffnung 7 Ubr. 41nf. 74 Ubr. Ende 10%, 4 Ubr. [380]

Mittwoch, den 10. 3an. 1912, nachmittags 3½ lbr:
Legte Weihnachis Kimdere Borfiella, au Reinen Prefer.

Rotk App e he n.
Oberboor 7½ lbr:
15. Borft. im Aboun. 3. Biertel.
Stoifat! Rum 5. Weier. Robifät!
Die moderne Eva.

Bor und nach bem Theater im Weinhaus Broskowski die vorzüglichfte Ruche, die edelften Beine.

ofe collen weeter.

Passage - Theater,
Lichtspielhaus,
Oalle, Leipzigerfir. 88, —
Brogramm. Bedfiel
jeden Mitmod und Somnabend.
Beginn der Borftellungen:
Wochendag prösig 4 Uhr.

Auswärtige Theater.

Kuss Theater Denstag Ceftra.
— Mitmodi' Der Nocialanlier.
— Mitmodi' Der Nocialanlier.
Mitse Theater: Dienstag: Birl.
Mitmod: Nadmi. Das Aupiere
Schneiberlein.
ichone Selen. Dienstag: Knadl.
Schuller Mitmod: Madamie SansGene.

Gene.

Overeiten-Teater: Dienstag: Die Keine Freundin. — Mittwoch: Die Keine Freundin. — Mittwoch: Die Keine Greundin.

Sieht-Agabehurg.

Stadt-Agater: Dienstag: Seinstick Elebe. — Mittwoch: Sangert.

Erjust.

Oversiegen Dienstag Stangert.

Stadt-Theater: Dienstag: Konzert.
— Mittwoch: Eriftan und Folbe.

Weimar. Hitmon: Hoffmanns Er-

— Mitmod: Hoffmanns Gr zählungen. **Altenburg.** Sof-Theater: Dienstag: Gringoly. Hierari: Berliegelt. — Mit-woch: Taifun.

Elavicrunterricht

nach der bewährten Deppe'se Methode (freier Fall der Fin und Theorie-Unterricht Riemann erteilt gründlich gewissenhaft

Marie Hachtmann, Göbenftraße 3, II.

Bollene, mit ber Sand geftridte chnee Nachf., Gr. Steinftr. 84.

Gebenktage.

9. Sanuar

1808. Ginführung der neun Kofteinrichtung in Italien.
1823. Der Chirung Kriederich von Esmarch, der Onfel der Kaiferin Auguste Eiltoria, geboren.
1820. Der Gorichungsrieinde Abolf von Schlaginitweit geboren.
1871. Arpoleon III. geltorden.
1878. Appoleon III. geltorden.
1878. Chalagt dei Schlagaß zwischen Außland und der Türkei.
1878. Chalagt dei Schlagaß zwischen Außland und der Türkei.
1890. Der cymoriti Klischin Build gestorden.
1900. Der englische Leutnant H. Ghadtein erreicht den Se. 23 fübliger Breite.
Zagesspruch: Der Stern der Kannergröße erhöt sich, wenn Fortunas Sonne schwieder.
Au effenberg.

Jur Reichstagswahlbewegung im Wahl= kreise Halle—Saalkreis.

Aur Reichstagswahlbewegung im Wahlskreis.

Merkvürdig häufig in diesen letten Agen vor dem 12. Januar nehmen angebiiche Nationalliberale das Wort in der "Saalgeitung", um allerlei Gereinntes und Ungereinntes zum Bortrag zu bringen. Einmal nimmt sich en solcher Kationalliberaler der Eewerde freiheit die eine hölder Rationalliberaler der Gewerde freiheit durch das Entstehen der Größbetriede Existen zeicht, das die sicharantenlog Sewerderfreiheit durch das Entstehen der Größbetriede Existen ze der von den eine nachgeben Freiheit der Gestegebung dat das Handeren in die vernichte, iondern ihm neue Lebensbedingungen geschaften. Wit Berlauß, daß das Dandwerf nicht vernichte, iondern ihm neue Lebensbedingungen geschaften. Wit Berlauß, daß das Dandwerf nicht vernichte, iondern ihm neue Lebensbedingungen geschaften. Wit Berlauß, daß das Dandwerf nicht vernichte, iondern ihm neue Lebensbedingungen geschaften. Wit Berlauß, daß das Dandwerf nicht vernichte, iondern ihm neue Lebensbedingungen geschaften. Wit Berlauß, daß das Dandwerf nicht von ert Sig es es ged un ga in dansten, die gegen die Freiheit in der Sig es ged hing zu dansten. Die gegen die Freiheit zu mit der Aufgehoften werben mit, den mit der Aufgebe boll erfüllen foll. Das frampstatte Bemüben der Kiberalen, die Kandmannen ausgebaut werden mit, wenn sie ihre Aufgabe boll erfüllen foll. Das frampstatte Bemüben der Kiberalen, die Kandmannen Sandwerfern Erfolg haben, die wie Sper Fleischermeilter Schlich in die wirtschaftlichen Jusammenhäuge ummebeln lassen, das der kieden überalen Berfammulung im "Bellevue" lag ein Flugblatt des Handwahren der Kiberalen Berfammulung im "Bellevue" lag ein Flugblatt des Handwahren aus hehre kand der kieden Aufgehoften und Erfüssten liberalen Berfammulung im "Bellevue" das ein Flugblatt des Handwahren der Kiberalen Berfüssten gerücht in einer Keistung der Wichtlassen, der kieden Aufgehoften Erfüssten der Kiberalen Berfüssten der erhalben Gerchaften der Keinen Berifischen der Schlanbenen Generation gerüchte fühn um Erfüsstellt werden A

In langatmigen Ausführungen beschäftigt sich der beseichnete harmlose "Nationalliberale" mit den Gründen, die

aur Aufftellung der Kandidatur des Sern Bergatas Schrader geführt haben. Er wittert dahnter eine Schlechtigkeit der Kondervalten, der nicht einen Mann aus übern Reiben, indere nien, der sich nicht einen Mann aus übern Reiben, inderen den, der sich nicht sieher Scholen dem Konder der sich in dem Kopf des holltich micht gehüuten Wählers der Gedauften in dem Kopf des holltich micht gehüuten Wählers der ein liberal gefinnter Kandid at fei. Wir könnten in dieser sinsichen das hoer erne Parutig aufgestellt, um bei ben übern Kandid aufgestellt, um bei den Süberalen daben Ferre Parutig aufgestellt, um bei den Jüberalen daben Herre Parutig aufgestellt, um bei den Süberalen daben Seren Parutig aufgestellt, um bei den Kuslassummen in der Lat ist die Aufstellung des Herre Manlich lediglich eine Spehlackton Bereife purchaus im Recht ein. Denn in der Lat ist die Aufstellung des Herre Manlich lediglich eine Spehlackton der Sandwerfer. Wir hohr der Sandwerfer. Wir hohr der Kandwerfer. Wir hohr der Verführlich der Wirtschaft der Verführlich und der Sandwerfer. Wir hohr der Verführlich der Wirtschaft, den Wirtschaft der Wirtschaft der Wirtschaft der Wirtschaft der Verführlich und ist der Verführlich der Wirtschaft der Wirtschaft der Wirtschaft der Wirtschaft der Wirtschaft der Wirtschaft der Verführlich wirtschaft der Wirt

überlegenden Gemerbetreibenden, für jeden vaterlands-liebenden Mann ift der beste Reichstagskandidat

herr Bergrat Schraber.

An die Reichstagswähler in Halle und im Saalkreis

An die Reichstagswähler in Halle und im Saalkreis
richtet sich ein Glughlatt, in dem mit überzeugenden Erinden die Wahl des Hern Bergrat Schrader en pf oh ben vier. Unterzeichnet if diese Riguslatt von einer großen Anzahl Männer, die mitten in den bürgerlichen Vernien stehen, Namen von bestem Klauge, Männer aus allen Geiellichgiskreisen, vereint in der teuen Liebe zu unserem Vaterlande, Männer, die, ganz genau wissen, der her der gehöden die Geschlach en die kleich der Loseind, den wir bekämbigen miligen, der fich selch der die her die gehöden der die kleich die klei

Auf gur Wahl für Berrn Bergrat Schrader!

Der Borftand bes Ancipp.Bereins Salle a. C. erklärt, daß er der vom Berband für Gesundseitswesen auf Bost-farten und Plakaten veröffentlichten Bahlaufforderung für Bfautsch und Kunert fernsteht.

Aus Halle und Umgebung.

Salle a. G., ben 8. Januar 1912. Ueber Hacht ift der Winter gehommen,

Neber Racht ift der Winter gekommen, der erste Schnee ist gefallen. Als man am Somniag morgen die Augen öffnete, siel der Blid auf ichneenurahmte Fenter, die Etraßen woren siel siehod mit Schnee bedett. Effigig murden die Schneefsdaufeln in Betrogung gefeht, um die Bürgersteige freigunnachen ist den Anglängerverfehr. Het die Augenfleige beledien. Der Robelschliftlitzt ward hiervorgeholt und die Schneefsdaufeln in Betrogung gefeht, um die Bürgersteige freigunnachen für den Anglängerverfehr. Het die Augenfleige beledien. Der Robelschliftlitzt ward hiervorgeholt und die Schneefschlich er der Robelschliftlitzt ward hiervorgeholt und die Schneefschlich er der Robelschliftlitzt ward hiervorgeholt und die Leite der Auftrag der Auftrag



dort? Wer

- Ach fo - Frau Lehmann, - jawohl, hier ift ber Rehraus Direttor von Geschw. Loewendahl in Salle; - Roch ein folches Roftiim, wie Sie geftern tauften? Ja - ich weiß fcon, blau, mit Samt und Borte

garniert, auf Seibenfutter, 18 Mart; tonnen Sie haben — alfo Große 44; — es find noch viele bavon ba; — gewiß, die extraweiten Koftime find in blau und englischen Stoffen ba; — natürlich, die Röcke find da richtig weit geschnitten. Da muß Ihre Schwägerin mal das Kränzchen versäumen und herkommen, — hier kann sie mehr verdienen! Lange Paletots? Jawohl, in fcwargen und farbigen Stoffen - Mart 9.75 bis 15 Mart - bie werben balb geraumt fein, wenn ber Binter anhalt; ebenfo bie guten Ceibenpliijds- und Camt. Mantel! Rein - unter 30 Mart gibt es feine! Rleiber? Da find jest bie letten Referven ausgepadt, - gute twollene Rleider 15 Mart, elegante Samttleider 18 Mart und reigende Ballfleider 9 bis 15 Mark. Am beften ift es, Gie kommen noch mal mit; bie Reise verbienen Gie an einer Bluje - ba gibt es noch eine Unmenge in allen Ausführungen — Seibe, Samt, Bolle, Tull 2c., ebenfo find noch Röde in schwarz und farbig, gut sortiert, von 2.75 Mark an! Schöne, weiße Cheviot-Röde 5.75 bis 8 Mark, gute schwarze Frauen-Röde, weit, gefüttert, 10 bis 15 Mark — Rein - fo schlimm ift ber Trubel jest nicht mehr - aber es ift immer noch großer Andrang - Die Damen wiffen heute alle

ben Rebraus ju fcagen — bas gibt es eben nur einmal! Bis 22. bauert ber Rehraus, wenn bie Borrate fo lange reichen; fcon, alfo Sie kommen morgen auf Wieberfeben, - Schluß!



nn uf= rt.)

Bachers Ski- und Rodel-Ausstellung

ist sehenswert und bitte ich um gefl. Besichtigung.

Schneefall in unserem Begirt viele Zelegraphendrähte gerissen.

Der Staddfhaushaltplan für das Rechnungsjahr 1912

if soeden crickienen. Er schließt in Einnehme und Ausgabe mit
12 218 800 Wart ab, ist also um 708 800 Wart gegen des Boriehr
15dere. Arohdem beken de in eine feine eine, benn
auf geringe. Archdem beken de in eine feine eine, benn
auf geringe beschen beken de in eine feine bei eret eine, benn
auf geringe beschen beken de in eine feine gestenen geschen beschen beschen beschen beschen der eine benn
der eine Bennichte feine Steuerbeiten Steuern sir des
Bedeinungsjoft 1912 vorgeschlagen: a) 170 Krogent Zuschlag zur
Genatseinhommentieuer unter Preississing der Einebergeitschlag zur
Genatseinhommentieuer unter Preississing der Einebergeitschlag zur
Genathe in Gemeinheperundsiener den 5,50 Krogent (gulet)
5,97 Krogent) des schlichen Ausungswertes der sieuerpstichtigen
Grundbrücke = 181,75 Krogent des Ertrags der staatsfeitig veranlagten Grund- und Gebaudesteuer, c) 200 Krogent (gulet) 203
Rogent) der sich aus der eine demechesteuerobunun der
Stockt dalle ergebenden Steuersigke = 225,53 Krogent der staatlich
veranlagten Gemechesteuer ober dum de gulet 203
Rogent) der sich aus der schließen des Ausgand der schließen des
Schalbeneroneten erjuckt, au beschließen, die Annabenuhungsgebühr auf 0,9 Krogent des Ruslingswertes der angeschlichenen
Rohnungen seitzuschen; auf Erhöltung eines maßeichigenen
Rohnungen seitzuschen zur Erhöltung eines maßeichigenen
Rohnungen seitzuschen zur Erhöltung eines Musgleichsproke einerkinden au
erschlichen und ihm unter dem Borbeholt der Seitstellung seiner
Bahn aus der schles au genehmigen: a) der eines weiteren
Echlachtschriewassen mit eines biemalt um 300 Auszt den schlachtschriewassen mit eine biernalt um 300 Auszt den schlessen der schlachtschriewassen mit eine biernalt um 300 Auszt den schlessen der schla

Statistisches aus der Stadt Halle.

Statistisches aus der Stadt Halle.

Das Statisliche Auf der Stadt Dalle a. S. scheidt über den Robenider 1911; Die Be dilferen ung gäbt nach der Fortschung Ende Wodenider 1982 der dilferen aus gäbt nach der Fortschung is der Verläufellung der Ver

nin die hie hohen Peeise der Bormonate find ge-blieden den Arbeitsnachweis des von der Stadt unterflüßten Vereins sie Boskwoft wurden 230 Schlen mit ukanlichen und 168 Siellen mit welblichen Arbeitschenden befest. An Armen-erterft übsungen werden 2640 MR. gegöllt. In Armen-kerterft übsungen wurden 2640 MR. gegöllt. In Arbeitscher Berufsbormundschaft befanden sich Ende Arbeinder 966 Wiede

Mündel. Die Lesehalle des Bereins für Bollswohl wurde Don 10 829 Berjonen benuti; eina 700 Personen mehr als im Oktober. 23 588 Hasichen wurden an 171 Kunden in der Milchtiche

23 588 Giglagen wurden an i'i ninden in der vertigt au de abgegeben. 143 199 Betjonen, etwas weniger als im Bormonat. 300 einer Beliage wird die Frage befandelt: "Ji ein Einfluß ber Umfapiteuer und Wertzuwachssieuer auf die Bantätigteit in Halle jestzufrellen?"

Don der Univerfität Balle a. S.

Wie wir hören, wird der Privatdogent Lig. Dr. Emil Webe in Salle a. S. die ihm angetragene a. o. Professur für neutestamentliche Theologie in Bonn gu Ostern d. 38. übernehmen

Die Grabpflege auf bem Subfriebhofe.

Die Gradpflege auf dem Südfriedhofe.
Mit dem 1. Januar hat die städ bit i de Friedhofs der von altung die Kaddingel sowie die Phismanna und Schmiddung der Erdber und die Kudflege sowie des Phismanna und Schmiddung der Gräder und die Kudfle und der Kadelle und der Kadelle und die Kudfle und der Kadelle kudflege kadelle kudflege kadelle kudflege und der Kadelle kudflege kudfle kudflege kudfle kudflege kudflege kudfle kudflege kudfle kudflege kudfle kudflege kudfle kudflege kudf

Der ftabtifche Derhauf von Weifkohl erfolgt nicht mehr auf bem Großen Berlin, fondern in den Gef raumen bes herrn Gemifichandlers & rante, Dlearinsftr. 10.

Neuauflage des Fernsprech-Teilnehmer-Verzeichniffes.

Mit dem Drude des Begeichnisses er Zellnehmer an den Fernsprechnepen im Ober-Holdierkinnedsgirt Jadle (Caale) für 1912 wied Winfang Fernar begannen werden. Es liegt im brüngenden Antreffe der Fernipschieflinehmer, die eine erfordertichen Undernagen – auch die erst am 1. April eintretenden Bostamit ist gungen — jogleich dem guffändigen Hostamit (in Halle Ort bem Kali, Ackeaushpenant) anguegen. Nach dem 1. Februar können Allenderungen nicht mehr berücklichtigt werden.

— Orbensverleihung. Wie der "Staatsanzeiger" amtlich be-tiätigt, wurde dem Stadtätteften, Stadtrat a. D. dermann Keferstein zu Galle a. S. der Kyl. Kronenorden 3. Klasse berlieben.

verliehen.

— Breie Arziwast. Die Krantentalie des Maurers gewerts hat mit dem Berbands Hallscher Kassenärze einen Bertrag auf dem Bochen der telen Arzusald doselschlössen.

— Milang-Gebetswoche. Eine Aenderung betress der Kenderindelindelinden, in indem nun Dienstag aben in der Mud. Saymitt. 37 derr Kassen Fru galtor Rueg gund herr Oberscheid ver gegen alb und am Sonnabend herr Kastor do bb in gund herr Kastor Rueg giprechen werden.

— Der toulerbatibe Berein für Salle und ben Caaltreis bilt Dienstog, ben 9. Januar, dends 1/49 flyr im "Goldenen Schiffichen" (Gr. Urtichings) vieber eine zwongloß Zulammentunit db. Alth glieder, Freunde und Gesinnungsgenossen sind dazu freundlichst ein-

gelieder, Greine um Gelinnungsgenossen sind das freundlicht eins geladen.

— Det sattiam befannte freistinnige Kgistator Herr Oberhossenschaft und der Schaften der Schleiben Schaften der Schleiben Schaften Schleiben Schaften Schleiben Schleiben der Schle diesjähriger Inventur-Ausverkauf bietet grosse Gelegenheit zu aussergewöhnlich vorteilhaften Einkäufen in

Aus den Dereinen.

Dereins:Anzeiger.

Dereins-Anzeiger.

Thüringer Begirteverein deutschaft Ingenieure. Im 9. Januar abends 8 Uhr in der "Tuhpe" ordentlifte Sigung. Bortrag des herrn Brof. Dr. med. Webhard über "Die Spannungsnutlinung im Annoken" (mit Löckfölten).

Buch bin der Rymanges Innung zu halte a. S. Am 9. Januar ochubs 8% Uhr in der "Innigkanetalle" (Rubgasse in Unisprache über Regeiung der Löchwerbellnisse.

Autionales Reliner-Karteil halte a. S. Am 15. Januar in der "Raifer-Bildelm Shalle" bien beine Begeiung der Löckwerbellnisse.

Auf der ammulung, in meder vert Nobel Schausangestellten Dirchen with. In diese Beger der Gante Begreichen der Burgerschaft der Ergeinschliche Seigerschaftnisse und gestellten Dirchen with. In diese Begeine der Burgerschaft der Entschaum und gestellten im Gospielen werden.

Berein ohem. 72 er. hauptversammlung Dienstag abend im Bereinsfold, Gr. Ballstaße O.

Gefdäftlides.

Gefchaftlices.
Für den Bintersport bringt die Salamander-Schuhgeseilschaft ann vorziglich geeignetes Sauhmert aus braunem und ichwargem Rindsber für herren und Damen, das wie alle anderen "alam ander" in Qualität und Baftorn und fichner Etnie steht. Um ben Binteriport in richtigem Maße ausliben zu können, ist es notwendig, auf seine Gelundseit bebadt zu sein, um nicht durch eine Erfaltung am Ausentalt in fischer Luit verhindert zu werden. Sicheren Sauf gegen Erfaltung beten Salamandere Kortsohler-Stiefel D. R. G. M. 362915.

Börsen= und Handelsteil.

Berliner Fonbeborie.

Beelin 8, Januar. (Eigener Prastbericht.)
Die offizielle Dementierung der Gerüchte über türlische Friedensässischen ferner angebliche Neuherungen des früheren französlicher Ministers Richon über die politische Sage flörten eines die Sorglosigkeit der Speklaltion, welche sie in der jünglen geit desiglich der Entwildfung der politischen Kerfaltnisse zur Schaugenhatte. Die infolgedessen der Beginn des heutigen

Grosser



Lederwaren, wie Hand- u. Reisetaschen aus Ia. Rindleder, Reise-, Blusen- u. Anzugs-koller, Zigarren- u. Brieltaschen, Portemonnaies, Handtäschehen, Schulranzen, Gamaschen, Toilette-Artikel, Hosenträger,

Wäsche, Krawalten, Sportartikel usw. Bitte um Besichtigung der Schaufenster. =

Lederwarengeschäft



Gr. Ulrichstrasse 33

Pottel & Broskowski.

Berfehrs zulage getretene Realifationsneigung wirfte um fo mehr auf den Kursstand nacheilig ein, als auch eine Heige Großdant in ihrem Wochenbericht zur Borschat und mehre. Ein weiteres Roment der Kertimmung übleten die Schwierigteiten der Berbamdserneurung in der Eisen- und Wontanindultet. Raturgenäh machen sich die Wolfmädungen besonders auf dem Wontanatitenmarfte geliend. Weniger start litten Cichtristätsberte. Die Estertich Kodi und Kraft erfeitelt fich gager die gute Weinung bei einer Besten von 1 Proz. Alleinlog leiken mit einem Bertlig von 1% Proz. ein. Bon Mansten weren besonders Deutsche Anafolitien gedricht, Dagegen waren Bertimet Dandelsgefelligheft auf Meinungsküler end, eigt und böher. Die Bertäufe siehen im Berlaufe nach, ohne daß sich jedog eine weinellige Ragl. Geld 3½ Broz. und daruntet. Perioalbistont 3½ Kroz.

Berliner Brobuftenborfe.

Berline Produttenbörfe.
Bertins 8. Januar. (Eigener Prodibericht.)
Bei fillem Geschäft eröffnete der Weigenmarkt heute in träger Haltung, do die amerikanlichen Börlen am Gonnabend mattescheiber hörten und Kealisserungen erfolgen. Koggen gat unf Inlandsangebot nach, hafer bar dei kleinem Geschäft eden-alls niedziger. Mais träge, Klüss behauptet.

Mittagsbörfe. Weizen: Mittagbörfe.
Was 210,23 A. Roggen: Tenbenz; fill.
Was 210,23 A. Roggen: Tenbenz; fill.
Was 106,30 A. Roggen: Tenbenz
Was 106,30 A. Roggen: Tenbenz
Was 106,30 A. Roggen: Tenbenz
Was 106,00 A. Roggen: Tenbenz
W Safer: Tenbeng: fiill. Mai 193,50 ..., Juli 194,56 ...

Beigen: Tenbeng: [chyokofer.] Mai 1907 Mai 1907 Beptember — Mai 1907 Tenbeng: gejd, Mai 1907 Mai 19 Solufborie. Hafer: Tenbenz: matter, Wai 192,50 A, Juli —,— A.

Tages-Marttberichte.

Tages-Nartherichte.

— New Port, 5. Januar, abends 6 Ukr. Baren berlot.
(Die eingestammenten Vollerungen sind vom do 11 kg. et auf Notlerungen sind vom do 11 kg. et al gestamten Vollerungen sind vom do 11 kg. et is soft middling 0,35 (9,36), Leitenung Mas 9,15 (919), Leitenung Mas 9,30 (9,36), Leitenung Mas 9,15 (919), Leitenung Mas 9,30 (9,36), K. et al et um Simbara white in Remognost 7,50 (7,56). Etinderd white in Bishdehpla 7,50 (7,56), K. fines (in Caies) 9,00 (9,00), K. et eil Talances at Oil City, 1,35 (1,35), S in m 14, Western 8,60 (9,00), K. et eil Balances at Oil City, 1,35 (1,35), S in m 14, Western Remu 9,60 (9,00), K. et eil Balances at Oil City, 1,35 (1,35), S in m 14, Western Remu 9,60 (9,00), K. et eil Talances 9,60 (9,00), Mas de Porter Sincer Vintermeigen loce 1001/4, (1001/4), Edgen per Wal 105/4, tot Julia (1,001/4), Edgen er Wal 105/4, tot Julia (1,001/4), Edgen er Wal 105/4, tot Julia (1,001/4), Edgen er Eine Still (Einer bont thinen vourde durch ein Sindstella (1,001/4), Edgen er Eine Still (Einer bont thinen vourde burch eine Schillern statt. Einer bont thinen vourde burch eine Schillern statt.

— (——), Getreibefracht nach Liberhool 3½ (3½), Raffee Mto Mr. 7 loco 14½ (14½). Bio Nr. 7 ber Jan. 13,46 (13,56), per Warz 13,19 (13,19). We hi, Epring-Boeat clears 4,10 (4,10), Bu der 3 22 (3,62). Binn 43,125—44,00 (41,67)—43,573, Rupist Stanbard lofo 14,00—14,10 (15,50—14,125).

— Chiesage 5, Januar, 6 Uhr abends. Barenderick. Obe eingeffammerten Rotterungen find bom 4. Jan.), Weigen War 101½ (101), per Juli 96 90%, Wats bor Wat 64½ (64½). Ech mais per Jan. 9,39% (9,20), per Wat 64½ (64½). Ech mais per Jan. 9,39% (9,20), per Mais 5,05 (9,45). Epoc fhost clear 8,52½ (8,42%). Port der Januar 16,27% (16,07%).

Cente Draht= und Sernsprech= Nachrichten.

Der italienifd-türfifche Rrieg.

Tripolis, 8. Jan. In Homs wurden geitern zwei Bataillone, die zum Schufe von Verschanzungen verwender wurden, don gabfreichen Abefe erlitten ichwere Berlufte. Die Italiener hatten 21 Ber-

wondere, Konstantinopel, 8. Jan. Die dritte Sanitäts-kolonne des Roten Halbmondes ist heute nach Tripolis abgereist.

Ronstantinopel, 8. Jan. Den Blättern zufolge haben sich im Kriegsministerium Kommissionen gebildet, die die Aufgade haben, dafür zu sorgen, daß die im Jahre 1911 eingefammelten Waffen der mohammed an is den Ulbane sent med der nach Alban ien gesandt und m Spezialdepots aufbewahrt werden. Die Eigentilmer der Rummer der Wasse wirt Wegeschung des Teopots und der Rummer der Wasse eine Kassen, um nötigenfalls die Aufsen losort abholen zu können. Diese Maßregel wird damit begründet, daß die Albanesen im Kalle eines Krieges gegen das Ansland gute Dienste leisten würden.

Das Befinden Sumperbinds.

Berlin, 8. Jan. Professor Engelbert Fumperdind be-findet sich heute vormittag bedeutend besser. Lebensgesahr icheint nicht mehr zu bestehen.

Gin Alpendorf teilweife burd Fener gerftort.

ansbrud, 8. Jan. Das Alpendorf Albein 8, fiblich bon Brien, ift in der bergangenen Rach burd eine Beuers-brunt aur größeren Säffte gerftört worden. Die Brond-urfache ift wahrscheinich auf spielende Kinder gurudgu-führen.

Berhangnisvoller Streit in einem Gafthofe.

Rouen, 8. Jan. All der Beitger eines Caithofes mit einem als Wilddieb bekannten Gaste in Streit geraten war, toobei der Gast sich mit einem Messer als den Wirt stituzte, eilte der Izidrige Soph des Wirtes mit einem Karabiner zu Gilfe und tötete den Angreiser durch einen Schufe.

(Schluft Des redaftionellen Teils.)

Tausendfach bewährte Nahrung bei:

Diarrhöe. Darmkatarrh, etc.

Bank für Handel u. Industrie 'Da mstädter Bank) Filiale Halle a. S. | Aktienkapital: 160 Millionen Mark | Provisionsfreie Abgabe in festver| Reserven: 32 Millionen Mark | zinslichen, erstklass. Wertpapieren.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 8. Januar, 2 Uhr nachmittags. Der ausführliche Kurszettel erscheint in der Früh-Ause

	DOI ME	and the second of the second of	scueint in act Linu-Va	Sanc.	
Wechsel-Kurse.	41/s Besterreich, Papier	Mitteldeutsche Privathant 124,00	§ Barzer A. p. B 56,00		1.0.0. 1. 100. 1.0.
frivatdiskont 81/2 %	3 Pertusieren meif. 3	Hatleunibank für Bautschland 128,75	Harpe Eis. u. St	Sehluss-Kurse.	4"/s"/o Japaner 1905 95% 4"/o Rust, Anielha 1902 91%
	5 Ramines amort, 1908 101,25	Desterr. Kreditanstaft alt 2065 .	Helnrichshall 127,50	Gesterr. Kredit 2068/s	4 % Snanische Anieibe (Suffere)
Amsterdam kurz		Peterchurner flirkentebank	Hemmeer PartiZement 189.00	Berliner Handelsgesellschaft 1741,	The To Spanistie America (Sunera)
Melien do.	1 4 60. 1898	Prent. Bedentradit-Bank 160,10	Hibernia Beren	Commerz- and Diskontobank 1167/3	Türken, neue unif. 17294
Copenhagen do	4 Ratten 1880 92,00	de. Zentral-Bodenkreelt 195,00	Hildsbrand Hühlen 156,00	Darmstädter Bank	Ungarische Kronen
Chras auf London 20,481/2	1 879 60, 1894	Reichsbank 187,50 Russ. Bh. f. ausw. Handel 161,80	Hirsch Hete 136 25	Benterh Rank 269	Bechumer Gußstahl
Bem-York vista		Russ. Bt. f. ausw. Handel 161,80	Rechster Farhwerke	Bestsch Bank 269 Biskonto-Kommandit 1934/a	Dentsch-Luzemb. V
Geds auf Paris 81,171/2	1 4 % de 1905 1100 60	Sicht sche Bank	1 Hoes to Stable	Bresdnar Bank 1621/4	Bartanndar II ian C
Comple hore		A Smarffhone, Rankverein 187.40	Hoheniehe-Werke 207,50	Nationalbank 128%	Borimunder U ion C
flen kurz 84 97 1/2		Schlesischer Bankverein 153,75	I lise Berthag 441 50	Nationalbank	Leurahütte
Sio de Jeneiro auf London 16%	4 Türken Admin Ant	Wiezer Bankverein	I Rabla Perralise	Russ. Bank f answ. Handel 1617/.	Cherschles, Eisenindustrie 951/2
Geldsorten.	4 So. unit. 08 91.00		Rallw. Aschersleben	Wiener Rankverein	Phenix Akt
		Brauerel-Aktien.	Hallowitzer 1246.00	Lübeck-Büchner	Rhein. Stahl
Westerreichische Noten 85,10	4 Unpar. Gold gr 92,50 4 de. mittel 93,90	114005	Kirdner Masd	Rettere Staatcholm	Rombacher Hutte
Bussischa do 216,40	4 de. mittel 93.90	86bm, Brankeus	Hānig Wilhelm abg	40. Std.ohn	Geisenkirden 2071/a
Zanvereiens		Beulide Bierbrauerel	do. StPr [850,00	Anatal Fice hahn (60 %)	Harpener 201
80 Frants-Stücke		Patzenhefer			Grote Berilner Stradenbalin 194%
Emerikanische Hofen 419,001/2	8 % de. Staatsrante 97 79.25	Scholtheid	Reangrinz Ohligs	Conada Petific	Hamburger Paketfahrt 1441/4
gelgische do		Barkgies Kassel	Kyfihäuserhutte 244,75	Brienthahnen Betriebs-Ges 1561/2	Hansa Dampfschiffchrt
Enitche to 112,85	6 Emenes-Aires 103,90	Riesterbrauerei Rederhef 96,00	Labmayer & Co		Bordd. Lieyd 1061/4
Englisme de 20,47	4 Wiener lav. Ant	Leipziger Branerei Riebeck 185,75	Lapp Tiefbohr 42,70	Ital. Mittalmeerbahn	Trust Dynamit
Framzösische do 81,25		Versin. Arters	Laurabūtie	Pennsylvania 120	Edison
dellåndische do 169 55	Eisenbahn-Aktion.	Terein. Ariera	Leopaldgrupe		Beutsch-Uebersee-Elekt
Ballenisme dz	Kalberstedt-Blancenburg 104,25		Leopoldshall	Warschan-Wiener Eisenb 184%	Siemens & Helske
Chweiter do	Halle-Hettstedt	Industrie-Papiere.	f (2. StPt	Warschan-Wiezer Eisenb	Otavi
Dentsche Anleiben.	Liberk-Büchen	111 - 1-1 - 1-1-1 1930 00	. Leene & Co	41/2 % Chinesen 1898	Tendenz: besser.
	Schanlungbehr	Akkamalateren-Fabrik	Elbecker Maschinen 103.00		
Proz. Beutsche Schafzanweisungen 100,20	Alleam Denterbe Kleinhahn	Aktien-Ges. f. Aullinf	Macdeburger Allsem, Bat (110,25	Kursnotlerungen der Leipzige	r Börse vom 8. Januar, 1 Uh
do. Reidiszeleihe 102,20	Aligem. Lokal- u. Strafenbaha 16 ,00	Adler Portl. Coment	Mark Wasif Bergw	Mitgetellt vom Bankhause Paul	Schauseil & Co., Halle a. S.
% do. do 91,75	Elektrische Rechbahn	Allgem. Elektriz-Besellschaft 266, to	Marchinenfabrik Bucken		
60. de 82,75	Gr. Berliner Strafenbaby	Allgem. Elektriz-Gesellschaft 206,10	Milewicar Elsen 109.00	Proz. Biridende verige letzte	Hallesde Straßenbahn 6 5%
6 Premische Schafzenweisungen 100,10	Bamburger Strafenbahn	Angio-Rentmental Guano	Home BodGes 142.00	8 Sidsische Rente — — 82,256 8 % de, Steetsenleihe . — — 97,509	Leipziger Elektr. Straßenbahn 5% 5% 184,000
6 do. Rentels 102.80	Mandeburger Strassenbahn 182,00	Azbelt. Roblesw	Nederl. Keblee 207.25		Crollwitzer Papierfabrik 12 12
64. de 91,75	Frantosea ult	de. Verzugsaktien	Nienburger Maschinen 62.00		Börstewitz-Rattmannsdorfer St. 0 0 7,000
6 de. 82.75 Bys Bed. Staats-Anl. 1904 unk. 12 . 90.50	Franzosea ult	450 or	Hordd. Weilkämmerei 145.40	4 Cröller, Pagiert, Obl - 90,500	6s. de. Vorz. 0 0 27,000 Bleichertsche Braunkehl. AG. 10 8 139,750
D) Bed. 318815-Ani. 1904 ank. 12 . 90,00	Werrchau-Wiener 184,20	Baer & Stein	Sberschl. Eisenbahabederf 107,10	Cronw. Papiertusi - 97,00B	Bleichertsche Braunkehl. AE. 10 8 139,756
0 01701. 314411-ABL. 00. 00 . 101.50	Baltimers and Chie	Bank tor 'prit- u. PredHandel 580,00 Bergmann Elektr 217,75	de. Eisenindustrie 98,00	4 Hell. Strafenbahn-Obl 97,003	
0 % do. 90.25	Canada-Pacifit 244,30	Berl-Anh. Mesch	de. Kekswerke	4 de. de. 1892 — 97,003	
61 40. amert. 1887-91 91:10	* Italienistie Meridienalbaha [121.50	Parliage Stabbile Warbs 195.00		4 40. 40. 1897 96 00G	Kerbisderfer Zuckerfabrik 12 101/2 147,006
6 de. Steats-Anl. v. 1886 81,10	de. Mittelmeerhaks 80.00	Berliner ElektrizWerke	Brenslein & Roppel 218,50		Leipziger Baumwellspinnerei . 16 10 de. Bierbracerei Riebeck 93 10 188,000
6 Gr. Hess. Staats-Anl. 99 ank. 09 100,50	Luxemb. Prinz Heigrichhahn 154,00	Bernburger Hasdinen 81,75	Otaviminan 95,90	4 ds. ds. 1902 96,709	
8 de 1896—1995 79.70	West-Sizilianische 74.25	Berzellus Bergwerk	Phoniz Bergw. Lit. A	4% Haumburg. BraunkObl - 101 00G	de. Kammgarnspinneret 131/a 181/a 168,000 de. Malzfahr, Schkeuditz 2 0 80,000
1 Sachsische Staats-Rente 82.50	Halle-Hettstedter Obl	Beten- u. Henlerh	44 44 W 4	4 to	Mansfelder Roxa 0 10,6 7650
	Eisenbahn-Obligationen.	Bielefelder Maschinen 474,00	de. de. V.A	4 Leitzer Paraffin-Dal	Partiand-Zementfabrik Halle . 0 0
		Bismardhatta 1148 50	Rhein. Stahlwerk		Stahr & Co., Kammearnspins, 16 14 175,000
8 % Berliner 1882-98 28 30	4 Prez Hardhausen-Wernigerode Obl	Bismardbille	Rieberk Montanm 199,00	4 Rypethenbank Leipzig	Stöhr & Co., Kammgernspinn. 16 14 175,000 Thuringer Gas
6 Erfert 1893, 1901 100,40	Eisenbahn-Prioritäten.		Rombacher Hötten	Pfdbr. XI ankandb. bis 1914 99 400	Thüringer Gas
	4 Prez. Ethm. Herdb. Gold Obl 1 96,75		Rositzer Braunkohle	8% Kemmunalbank för Rgr.	Wernshaus. Rammgarnspinn 10 12 145,000
6 % Balberstadt 1897 91,80	4 Gesterr. Gold Pr 96.25	do Kohle StPr 218,90		Sachten AntScheine - 94.750	7eitzez Paraffin 10 10 196.000
	2 Bay-Prager Geld Bbl 77.60	de. Jute 210,00	SachsThur. Brauntable	4 4 180 00G	Zeitzer Paraffin
6 4 Magdeburger 1891, ancory, 1910	2,60 Südbstr. Lembarden Pr 56,30	Buderas		Aktion.	Pistau & Ce 18 17 204,501
d Mandeharner 1891, anenny, 1910		Botzke & Co. Metall	Sichs. Websluhl-Fab 256,00	ARGOU.	Innes Dinker
	4 Meskus fijisan Pr	1 Carolina Braunkohla		Außip-Teplitzer EhAkt	Junge Pinkau Krietsch Mühlen
d Merseburg 1901 ant. 10	3 Transkaukasische 5 Pr		1 32509rh. Match	Beschiebreder EbAkt. Lit.A. 710/211010/21 281,00B	Hartmann Machinen 10 5 164.00
By Maumburg 1897/1900 er	4 Wiadikawkas 1897 Pr 90,00	Chiner Bernwerk	3810318 PortlZement	de. th. B. 10% 11% 245,00G	
	E Anatolier 1. Pr 98.00	Concordia Bergwerk 297,50		Allg. Beatsme AresAntrAtt. 9 9 107,0000	Timmermannace Halle StAkt. 71/2
Pfandbriefe.	5 de. 2. Pr 98,00	de. Seinnerel	Schles Zinkb. Schles PerilZement 157,25	Allg. Bestrde Kred. Anst kkt. 9 9 167,00 v6 Kredil- and Sparbant Leipzig 6 5½ 112 56 v6 Leipziger Hypothetenhant - kkt. 8 8 160 000 3 Sächsiche Best- kkt. 8 8 158,000 6. Bed. Kred-Anst. 7 7 141,75 9	da. Vorzugs-Aktiea 75
\$ % Kur- u. Heumärter alle 69,50	2.40 Hallenitche Eisenb. Pr 10,75	Consolidation Schalky 368,00	Schles. PerflZement	LEIDZING NYDOTREENDERE-ARI. 5 8 160 000	Kunstenstatt B. Gress 8 9 130,500
Bis ds. CommObl 89,90		Cetthoser Masch 77,25		40 Red Nord-last 7 9 144 750	
Landschaffl. ZenfrPfbr 99,90	8 Part. Eirenb. Obl. 1886 80,00	Crattwitzer Papierfabrik 206,00	Schedert, Elektr 169,75	fe. BedKred-Aust 7 7 141,759 Brete Leipziger Strebenbahn 10 10 211,00G	Tendenz ; fest.
8% ds. de 89 50.	4 HerthPat. Pr. Lies	Bassager Gas	Scholz-Knaudt		
8 de. de 81,10	3. Lealt 0. 3. Frt. Ker. 1901 81,25	Beatsch. Allant. Telegr 181,00		Preisnotlerungen für Kura e.	om 8. Januar 1912, Tendenz : rehig.
Stesische elle	Schiffahrts-Aktion.	de. ElekirGes	Siemens & Helske 252,25	Mitgeteilt von der Mitteteldentes	then Privatbank, Halle a. S.
8% de 91,50		do. Gasgiählicht	Staßf. Chem Fabrik		
81,00	RambAmerik. Paketf	de Estelmente	Stettin. Chamette	Adam Nam Ablin	
4 de. etst	Herddentsche Lleyd-Akt	do. Rabelwerks	Stell. Vulkas	Adler-VarzAktien 95% 97%	
Ansländische Staatspapiere.		Dennersmerd-Hätte conv 307,75	Stahr, Rammgara	Adler-Stamm-Aktien	
Argentialer innere gr 99.60	Hansa 214,60	Bynamit-Trust	Ciallhorous Tiabhatten	Alexandershall	
	Bank-Aktieu.	Eilenburger Katten	Stratenaer Spielkarten 125.50	Alexandershall	
	Berg. Märk. Elberfeld	Eintracht, Bergw		Beienrede	Harmana 1
416 de. latere gr 98,80	Barf. Handels-Ger. 178.75	Elektra Dresden	Theler Eicenh.	Brechderf-Hiatleben 8550 8650	
5 Chineses 1896 at	Berl, Byp. Bh. Lif. A	Eschweiler Bergw 188,00	de. de. let	Berbach	Immerrede
6 Chinesen 1896 gr	Prest Bickentah ahn		Their Eisesh. 288,10 de. de. 7-4. 288,00 Theiringer Sallnes 80,00	Berbeck 13500 14100 Ceristend 6900 7150	Krügershall
4% to. 1898 gr 95,75	Bresl. Diskantob. abg	Franstadt, Zuckerf 225.00	Tittel & Krüper		Melthethall
	Barmstädler Bk. Markst (126,75	Bestw. Eisenw 200,50	Union, Fabr. dem. Pred, 291.00		Herdhänter Kallw 122 124
		Seisenkirthes		I Deutschland	Regicer Brauntohien 3000 30
1.60 fo. Gold 56,40	Beutsche Bank	Besellsd. f. elettr. Untern, 186 25	Varziner Papier	Einiekeit	Rethenberg 8475 85
1,30 6	do. Ueberste-Bank	Manriage Zarker	Yerwebler PerttZement 258.50	Friedrichshall-Aktien 128% 129%	Sachsen-Weimar 7256 74
43 Japener v. 1905 95,70	Biskonto-Kommandit-Aut	Greppiner Werke 241,00	Wegein & filber 207.00	5 8chaul-Sendershousee 21200 21700	Steinfärde 7412 76
B% Italianer Rente sese	Dreidner fant		Westeregein Alkall	Gressherreg von Sachten 9900 10150	Saltmunde 5100 52
5 Merikaner Gr		Mann. Barges. StPt 50,75	Westin & füber		Signified 6800 70
5 Mexikaner gr. 100.25	Bethaer Grundkreditht 1179,00	Sean. Barges. StPr	do. Stable 66,10 Wittener Gelistahl 188,10	I Rallesche RailwAkties 76% 78%	Tentania 94% 96
4 Detterreid, fold 97,10	Leintiger Breditanetalt	Barbare-Wien-Gammi	Willener Belistahl		Thurisqua 470
4 ft. Aresse 91,00	Magdeburger Bankverein 117,25	Bartmann säds. Mesch,		Hansa-Silberberg 8300 8400	Withelmshall 11860 121
41/a 40. Silber 94,40	Hagdeburger Bankverein	· mammass sids. Mesd	Leitzer Mach	Hatterf Vorz-Attlen 136% 138%	

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapleren, Einteung von Coupons, Ver-





Staunen Sie über die billigen Preise meines . Bechstein-

Saison - Ausverkaufs. Max Berndorff

se 22 und Hallmarkt, Salzgrafensti

Fin Posien prima Inlett nur gute Qualität, früher Meter 1.75 1.28 78 jetzt 1.25 95 62

Fin Poslet Kinderschürzen, schwarz u. farbig.

Kopfhüllen, dunkel und hell. sportbillig.

Kopfhüllen, dunkel und hell. sportbillig.

Herren-Kragen alle Fassons fach Leinen 3 St. 90 Pfg. Manschetten, Hosenträger, Schlipse.



Wratzke u. Steiger [49] Halle a. S.

Unaufhaltsam wuchert Villen, Häusern und Hütten

Schuberème Pilo weiter! Wober kommt das? Weil Pilo ein Freund des Haushalts geworden ift; denn das Dienfimädohen ift mit dem Stiefelpugen in wenigen Minuten fertig, die Frau und der Mann freuen fich über den eleganten Hochglanz und das Kind betömught fich die Händchen nicht, wenn es an den Schuben fpielt. Pilo ift umantafibar das befte aller exifierenden Schubpugmittel. Es werden viele fölleche Schubermes angeboten, daber Vorlicht beim Einkauf.

Königstraße 61 ==

Herrschaftliche Wohnung. Herrschattliche Wohnung.
Die untere Etage im Serrenbaule bes Mittergutes
Beuddits it aum 1. Avril 1912 au bermieten. Die Bohnung
beitelt aus 10 Ammeru mit Jubebör 'Bab. elektriche Stöd.
Bahlerleitung). Stallung für 3 Pierbe. Bogenremite, Kunfderwohnung a. Sarrenberungun, Das Sams liegt in größ, Gartenund der Bernenbert unter der Stallung für 3 Pierbe. Bogenremite, Kunfdermit nermenten entre har bildig Ausbild i. b. Enalenue, Beuddigs
kim u. Salle E. u. 12 km. u. Bertelbung entrem it Enalen ber
Schletzun-Saudifeber Bahn u. fann iom. u. Salle ilb. Salletan
u. D. Merchenting liber Landhebb lessenen erreicht nerben. Muf
Samid irebt 1911 g. a. Serf. Meffett, merh "geb., füß a. b. Gutssort. Serm Lande kümmer in Reichtig, Post Bildiebe, au wenben.

Königstrasse 61 berrichaftliche II. Stage, fünf Balmer 11. Buben, mit fichnen Balfon, aggenüber hem Glien-Obrante Sation, aggenüber hem Glien-Oblance Satisfaction 2. A Buril 3. 10 vermieren.

Aufträge auf Feldarbeiter

(Deutsche, Russen, Galizier, Ungarn) für Frühjahr 1912 nimmt für die Provinz Sachsen, Anhalt und die thüring. Staaten (aus-genommen Herzogtum Gotha) entgegen [21

Arbeitsnadweis der Jandwirtschaftskammer für die Brobing Sachfen, Dalle a. S., Magdeburgerstraße 67.

Sienererklärungen.
Sicherreulfor A. Schkölniger.
Solle a. Z., Krufenberglit. 12.
Neubelten in Kepfedmuckklammen verläuert au verfaulen. Officiligit in der Varfimerie (398)
Oscar Ballin, Letyigerfir. 91.

Stutzflügel, ff. fcwars, febr gut

Alb. Hoffmann,

Derlangte Perfonen.

Suche jum 1. eventl. 15. März

Inspektor

and besterer Familie auf meine 1900 Brra, arose Kübenwirtsdaff. Zebtiger mit sich gebra, auch mad mad einer Beamte, melde Erfabrum in Gustophichergeschaften saben, sowie Maddabrer bevorzugt. Zeugnischlörtlien. Zebenslauf sowie Gebalisanipriade erbeten au Gebalisanipriade erbeten 1941. Steinen 1941. Siebenslauf sowie Gebalisanipriade erbeten aus Gebalisanipriade

Suche aum 1. April 1912 jüngeren alleinigen Beamten. Yehalt 700AL. Bengnisabidriften hitte einzufenden. Verfönliche Sor-tellung nur auf Wunich. [122 **Gneist, Domnik** (Saalfr.)

Inverläisigen, Kutscher, verheirateten Kutscher, der sämtliche landwirtichaftliche der sämtliche landwirtschaftliche Arbeiten mit zu verrichten hat, sucht Ritterant Wannewitz bei Delitzich. [168]

Suche Lehrling

mit quer Soulsitum iiir mein Archiventrelien. 1407

G. Welf Archiventrelien. 2, 21.

G. Welf Aromenade 8.

Gelucht aum 1. Sections in thibiting eighter berrich, Joansbalt middt une ver alle eighte e Eine in allen Zweigen bei Saushaltes erfahrene

Mamsell

wird 3um 1. Februar für einen fatt tidditiden Haushalt in der Nähe von Halle gelucht. Off u.E. 174 an Haasenstein & Vogler, Salle.

Bu fofort, eventl. fpäter wird auf inem Rittergut bei Beißenfele ine inngere perfette

Wirtschafterin

gesucht, welche fähig ist, einem alleinstehenden jungen Herrn die innere Wirtschaft selbständig zu nibren. Zeugnisabschriften unter A. B. 10 Weihenfels postlagernd.

Gefucht zum 1. 4. 1912 eine ersahrene Wirtschafterin. Gehalt 450 Mt. Zeugnisse einsenden. Frau Marschalleck, Atturgut Großkreut, Bes. Potsdam.

Versonen-Angebote.

Mann in ben 40er Jahren such mit guten Zeugnissen Vertrauen kellung ob. Beschäftigung irgent welcher Art. Off. 11. Z. w. 6118 an die Exped. d. 3tg. (378

38 u. 39jähr. verh. Tagelöhner, bis 1. 4. in Sicherben in Stellung, linden Stellen als jolike ober Dreicher, ettl. Anechte; jerner empfehle led. u. verb. Anechte, Echweiser, ilberd. imntlickes Echweiser, ilberd. imntlickes landwirtichaftlickes Verlonal Hermann Elsner, gewerbs-mässiger Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1. Tel. 2078

Landwirtschafts-Mamsell jucht 1. Bebr. Stelle b. Emma Franke, gewerbsmässige Stellen-sermittlerin, Leipzigerstraße 41.

Mamfell, 27 ft., sucht sol. Stelle Maura Falcke, bette. Haft, gewerdsmässige Stellenvermittlerin. Rannischeftr. 5 U. Tel. 3872.

Suche für meinen Sohn, 24 K.
alt. 5 Jahre beim Fach, aum
1. Mars, ober lödter Sefuling als Bosoniärberivalter direkt unter dem Aringival. Bortellung fam nach dem 1. Jebruar erfolgen. Amtörat v. Henninges. Dom. Eilensteht, Kreis Oldersleben.

Tiether, Reet Ofgersteben.

Zuche aum 1. April sir meinen 19jäbrigen Sohn Stellung aur weiteren Ausbildung in der Landbuirfichaft den gegenfeitige Bergütung. Gest. Off. an Vollmann. Guthleither, Setgenborf b. Allstebt. 1134

Suche für meine 19jähr. Tochter Cehritelle auf größerem unt größerem milienanichlufs. Bebingung: Milch wirtichaft u. Geflügelzucht. Frau Damrow. Charlottenburg, Sorftweg 38.

Vermietungen.

Königstraße 93 pt. r. Bobnung, 3 3., s., st. und 3ub., 3um 1. April ob. pidre-e 0. auf olis Bureau — au vermieten. Besichtigung von 10-5 118r. Stderes im Ge-toe Bruthori Riestonie Bergban Apreins 3. caste S. Bergban Apreins 3. caste S. Sönigstraße 84 pt.

Michaer Berlin Z gr. bell. Loden nach Lauveright, ebenio Schagter, and id. 6 Ze-Sodna. Gas nim. Lufserd. 1. etc., r. belle 3 Zim. Asdon. 1. die 1. Jan. 1. etc., die 1. die 1. die Bodin zu verm. Raß. daf. 1. die 1. Bestädigung jederzeit.

Eine Wohnung

Schimmelstrasse 5 I., beitegend auf 7 Zimmern, Küde, Sveilefanmer, Vadezimmer, Bodenfanmern, Kelferräume, ver 1. Avril 1912 zu vermieten. 1234 Räheres Schimmelstraße 6.

Bernburgerftr. 30 II 6 Jim., Küche, Speifel., Bat u. Zubeh, für 1150 Mf. Be-ficktigung 11—12½ u. 4—5 Uhr Knoch & Kallmeyer, Wagdeburgerstraße 49.

Angerweg is in cine 4: Zimmer-in den in in Bad u. Amenil., Bart u. I. Et. eventl. iof. od. 1. April an vermieten. Difaner Harticinjabril G. m.b. 6., Grünfir. 31.

Möbl. Zimmer fof. zu verm. Fleischerftr. 19 II.

Berloren.

Doppelte Rorallenkette verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei P. Klatte Forsterstraße 4 III.

Familien - Rinder - Garten.

Geordic Arbbellige Sinbergreen and Sinbergreen and Sinbergreen and Sinbergreen and Arbbelligen
3-4 Jahren nach Arbbelligen
Grunblate zu belägätigen. Die
Glichtung fönnte in ben betr.
Samilien wechteligtig tantinben.
Möhrers zu ertragen ben
Fran Agnes Schönemann.
Umbenfreche 46. [175

Ritterantsbefiger,

30 Jahre alt, en, wünscht Danie mit größerem Bermögen aberds Hetraf fennen, zu lernen. Ber-mittler und annonym verbeten, Briefe aurüd. Angebote unter A. Z. 376 Rudolf Mosse, Magbeburg. [400]

Verlobungsringe. Juwelier Tittel,

Ich übe meine Praxis jetzt Wettinerstr. 27, Ecke Händelstr., in dem Hause von Frau Dr. Witthauer, aus.

Dr. Kober, praktischer Arzt u. Geburtshelfer.

Sprechst. 8-10, 3-4 Uhr.

Frische Blumen, -Tafeldekorationen, Trauerkränze, Grabschmuck.

Victor Hase.

Fernruf 2167 u. 559.

Blumengeschäft, Geiststrasse 66. Fernruf 612.

Trauer-Kleider und -Hüte,

Blusen, Kleiderröcke, Schle Bei eintretenden Trauerfäller eind wir auf Wunsch bereit Auswahlsendungen ins Hau zu schicken.

A. Huth & Co

1404

Samiliennadridten.

Mus auswärtigen Blättern:

Ans andwärtigen Alättern:
Berlobt: Helendar Dr. jur.
And Dr. Helendar Dr. jur.
Magdeburg.
Gebrend (WolmirfebtMagdeburg.
Gebren, Ein Sohn: Hr.
Deins Knieper (Zeit).
Geitorden: Ein Sohn: Hr.
Deins Knieper (Zeit).
Geitorden: Den Brivannann
Carl Grafe (Deligish). Den
Fredmungsran Friedrich Derr Gernander der Gebrechten Gran Gentle Beitigen. Fran Gentle Beitigen Beinen Gardbauten). Fran Ulwine Entiger geborene Cettel (Diffig-Zeity).

Am 6. Januar ist meine liebe Frau

Bertha Ortmann

geb. Lorenz

geb. **Lorenz** sanft entschlafen. Feuerbestattung in Leipzig am 10. Januar 12 Uhr. Blumenspenden werden dankend abgelehnt.

Prof. Dr. Ortmann.

Statt besonderer Meldung. Am 6. Januar, abends 8 Uhr, verschied sanft nach längerem Leiden unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester und Tante

Luise Katzfuss

geb. **Trautmann** im bald vollendeten 80. Lebensjahre. — Dies zeigen tiefbetrübt an **Kunzendorf** b. Dirschau i. Westpr., d. 8. Januar 1912.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Am Sonnabend, den 6. d. Mts., nahm uns der uner-bittliche Tod meinen lieben Mann, meinen treusorgenden Vater, unseren guten Schwieger- und Grossvater, den früher in Deutschland ansässigen Ockonomieverwalter, jetzt in Rohoncz (Ungarn) als Pelvotatmann lebenden

Gutspächter Friedrich Mahn.

Kriegsveteran von 1866, im hohen Alter von 79 Jahren.

Dieses zeigen allen Bekannten, um stille Teilnahme bittend, tiefbetrübt an

Rohonez (Ungarn), den 8. Januar 1912

Namens der Hinterbliebenen: Die trauernde Gattin Marie Mahn geb. Mitsch und Tochter Marie verw. Vargha geb. Mahn.

Die Beerdigung unseres lieben Entschlafene Ingenieurs Walter Hänschel

findet am Dienstag, den 9. d. Mts., nachm. 2½ Uhr der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt. **Marie Hänschel** geb. Nebert.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute abend 9 Uhr erlöste der barmherzige Gott unsere innigstgeliebte, sgute Gattin, treusorgende Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Frau Margot

geb. Gnade

im 32. Lebensjahre durch einen sanften Tod von ihrem mit Ergebung in Gottes Willen getragenen schweren Leiden.

n getragenen schweren Leiden.

Konrad Binker. Oberleutnant im 5. Großherzoglich Hessischen Inf.-Regt. Nr. 188 in Butzbach (Oberhessen) mit seinen drei Kindern: Erlke, Hildegard, Gerhardt.

Frau Reichsbankdirektor Gnade.

Elsbeth Friemel geb. Gn ad e.

Alice Scheele geb. Gn ad e.

Hans Günther Gnade, Leutnant im Inf.-Regt. Nr. 19 in Görlitz.

Max Friemel, Hauptmann im Pion.-Batl. Nr. 11 in Hann.-Münden.

Carl Scheele, Königl. Bergassessor in Halle.

Anne-Marie Gnade geb. Hofmeister.

Wehrawald, 3. Januar 1912.

Die Beisetzung findet in Halle (Saale) am Dienstag, den 9. Januar 1912, nachmittags 3/2 Uhr von der Leichenhalle des Stadtgottesackers statt.

Proving Sachsen und Umgebung. Die Wahlbewegung.

Proving Sachen und Umgebung.

Die Wahlbewegung.

Aus dem Bediferie Werfeburg. Cherfurt.

In Barn fledt sand an 5. d. Als. eine sonstendiver Bediferversommung flatt, au weicher über 260 Bersonen ersteinen baren, um den Kandidaten gum Veichstag, deren Victor 26 in e. Remborf die Bersonmungen Kalt, au weicher über 26 in e. Remborf die Bersonmung mit einem begeitert aufgenommenen Kalterhod erhöhent date, ergriff dere Niele das Bort. In einfacht, lierer und übergeugender Weile als einstehnt ihre des Keichfüng eine Beneuter aufgenommenen Kalterhod erhöhen der Bedeschinnageron, beleuchtete daset die Entschung des Freihung und erwählich des Nieleuchtete des bestehen des Bestehen und der Verleuter des Bersonm bestehen der Bestehen aufgrocherten, weil in vorflechen Geine Bestehen aufgrocherten, weil der Piele als im Rann aus dem Mittelflande der Bestehen aufgrocherten, weil derr Riele deitraten und zur Wahl des einem Rittelflande der Bestehen aufgrocherten, weil derr Riele als im Rann aus dem Mittelflande der Bestehen aufgrocherten, weil der Piele als im Rann aus dem Mittelflande der Bestehen aufgrocherten, weil der Piele als im Rann aus dem Mittelflande der Bestehen aufgrocherten, weil der Riele Beitraten und zur Wahl des Gelichen eine Bestehen aufgrocherten, weil der Riele Beitraten und gut met zu der Ausgestehen aufgrocherten, weil der Riele Beitraten aus der Ausgestehen der Bestehen aufgrocherten, weil der Riele Bestehen aufgrocherten, der Mittelflande der Bestehen auf der Bestehen auf der Bestehen auf der Bestehen der Bestehen auf der Bestehen auf der Bestehen der Bestehen der Bestehen der Bestehen der Beste

Dom gernfprechnet in Konnern (Saale).

Auf Erund des § 3 der Fernsprechgebühren Schung vom 20. Dezember 1899 (Reichsgesehblatt Ar. 51) wird folgendes be-lannt genacht:

Für jeden Anschluß an das Fernsprecknet in Könnern (Gaale) beträgt vom 1. April 1912 ab: a) die Kaulchgebühr 120 Mart, b) wenn an deren Stelle die Grundgebühr of Gehräcksgebühr 260 Mart, 2. die Gespräcksgebühr 5 Kfg. mindelten jährlich 20 Mart. Die Teilnehmer, welche an Stelle der Kaulchgebühr die Grundgebühr die Grundgebühr und Septracksgebühr zahlen wollen, miljen dies dem Kaiferlichen Wosten in Komenn (Saale) die Annie nie Kard gehört und Vergrant in Komenn (Saale) die Annie nie Kard gehörtlich mit teilen; sie erhölten alsdam zum 1. April an dere Anschlüßen wirden finnen ihre Anschlüße zum 1. April fün dertagerichen wirden, sonnen ihre Anschlüße zum 1. April fün der der die Kindigung ift die Zum 1. Mart zichtfilch die dem Kaiferlichen Bostamt in Könnern (Saale) anzubringen.

Der bienenwirtschaftliche Hauptverein Thüringen

Der Schneefturm.

Der Schneesturm.

Aus Deiligen stadt wird uns unter dem 7. Januar zeschrieben: Seit 24 Stunden schneit es auf dem hochgelegenen
Eichsfelde sich est der Leichen schneit es auf dem hochgelegenen
Eichsfelde schneebede an bielen Stellen bereits 20—30 Jentismeter. Alle Wege sind tief verschneit, so das der Verleich gwischen einzelnen Ortschaften nur noch mit Schlitten bewerftlessig werden kann. Ein langentwöhntes, reizolles Vild einer prädigen Weben kann. Ein langentwöhntes, reizolles Vild einer prädigen Winterlandschoft dietet sich der, in weit das Auge reicht. Die Kemperatur beträgt 0 Grad Neamnur.

Auch auf dem gangen Th ür in ach En Nach de ich seit sief kreitag vormittag ein ordnartiger Sturm mit Schneefall. Das Fortfommen auf den höber zelegenen Sturm der und Reensprechertnige effenert. Much die Zelegrabsen und Fernsprechleitungen sind gefährdet; mehrsach sind bie durch Vernschlicher schaden angerichtet vorden.

Unglicks:Chronik.

Unglücks-Chronik.

Auf dem im Albieufen begriffenen Schacht Derfa bet Deringen ereignete sich ein ichmeres Unglück. Dei dem ein Germann des Leben berlor und vier andere schwere berlett bruvden. Das Inglüc entstand dauhen umtippte. Der gestötete Bagen nach innen statt nach auhen umtippte. Der gestötete Berg man ni sammt aus Iba. Die vier Schwervberletten burden nach Zersseld ins Krantenhaus übergeführt. Der Einschäger ist kurz nach dem Inglüc entschläger im nach der genem ha. An ger der Bestütze der IT gabe alle Wicksteber Lipp mann nach Spahen. Durch irgendelen Auf Eren und jich plötzlich das Gerecke und die Ladung ging dem jungen Wann in den Kopf. Die Verletzungen sind Leben so gefährlich.

find leden saefahrlich.

Anmendorf 7. Jan. (Aus der tirch lichen Statttil des Jahres 1911 für die Barochie Ammendorf Beefen Planena) wird folgendes mitgeteilt: Geteutf lind aus Ammendorf 117 Kinder (22 Knaden und
55 Mädhen), aus Beefen 60 Kinder (22 Knaden und
55 Mädhen), aus Beefen 60 Kinder (22 Knaden und
55 Mädhen), aus Beefen 60 Kinder (22 Knaden und
58 Mädhen), aus Beefen 60 Kinder (22 Knaden und
58 Mädhen), aus Beefen funden 60 auf fontzichnellen Riche
en 167 etglich geborene fundmen 60 auf fontzichnellen Riche
ehen 177 Kindern find den om ist ontzichnellen Riche
ehen – Getrauf find in der Ammendorfer Kirche 16 Haare; in
2 Källen wohnte die Braut hier. Bon den 116 Kaaren beanpruchten 9 die firchichen Ehen; ein Kaar jeloß eine fonteillen
Richelbe. In Beefen wurden 8 Baare getraut, woben
4 firchliche Ehen beanlpruchten. — Kradlich beerdigt wurden in
Ammendorf 45 Werfonen, in Beefen 16. Konfirmiert wurden in
Ammendorf 45 Werfonen, in Beefen und 24 Kädegen), in Beefen

42 Kinder (23 Knaden und 19 Mädden), Hieraus ergibt sich wiediele Kinder, die von hier aus die auswärtigen Schulen versichen, konfirmandenuntereicht und Einfeguung auswärts in Salle oder Meriekung mehrengen; siehen des äglich mit der Elektrischen Bach nur mierer Parodie etwa 100 Schullinder nach aus unierer Parodie etwa 100 Schullinder nach aus unierer Parodie etwa 100 Schullinder nach aus meinen den konstellen bei der Gemeindelinchennet der beschösen, das in ken firchlichen Bedörden hat der Gemeindelinchen unterricht beim, aus Konstituation in Halle und Merschutzg nur auf Grund eines Lösieschein Simisforiale steinen bei beische Hieraunte erzigen darf. Dimisforiale steinen bei beische Merkannte erzigen der in. Das seitige Weendmaßl empfingen 822 Bersonen (289 männtlichen und 533 meiblichen Geschichts). Von den Sez entfallen auf kummender 563 (45 mehr als im Boriabre). Auf Briedstommunionen entfallen 20 Bersonen. Die firchlich angeordneten Kolleten ergaden zusammen 393,51 Mart. Dagu tommen die Erträge filt die littelich Ertmenpfiege sowie die Jahresbeiträge für den Es. Auch under kirchliche Einrichtungen für die Kritze find im Ummendorf geliftet gesiedet den einer Lame in Ummendert), i jübernes Krantenbald unieres Kirchspiels werden durch firchliche Einrichtungen für die Kirche find im Ummendorf geliftet gelichte Schreiben durch einer Lame in Ummendorf), i jübernes Krantenbammunionbeitet und 1 Kradialaterbibel (beides den Sungsfrauenderein Mmmendorf). — Ausgetreten aus der Landeslirch it kummendorf aus der Landeslirch kanntenbart, 7. Jan. (Verfichten es.) Die Jahres der

Ein Ereignis ersten Ranges

ist der Inventur-Ausverkauf der Firma A. Huth & Co., Halle a. S. Die Vorbereitungen hierzu sind mit noch erhöhter Aufmerksamkeit getroffen worden und liegt hierin für jeden Interessenten die Gewähr, durchaus zuverlässige Erzeugnisse zu extra billigen Preisen zu erwerben. Die Auswahl in allen Abteilungen der Firma, z. B. Damen-Wäsche, Herren-Wäsche, Wirtschaftswäsche, Damenkonfektion, Damenputz, Kleiderstoffe, Seidenwaren, Weisswaren, Spitzen, Besätze, Herren-Moden, Gardinen, Teppiche, Bett- und Reisedecken ist bekanntermassen gross.

[417

Inventur-Ausverkauf A. Huth & Co.

halten. W. Bab Abfen, 7. Jan. (Intereffante Uebung.) Seit einigen Tagen ift in der benacharten Kandesigule Referke eine Metellung der Berkefretruppen einquartiert und übt bon einem bort aufgetiellten Zurme aus Juntenteltagpbie nach

eine Motellung der Vetregesungen aus Junkentelragphie nach Gerlim der aufgeitellten Turme aus Junkentelragphie nach Vetregau, 7. Jan. (Die Ilmgestaltung der Clarksanlagen — Den Berlegungen erlegen.) In der feteten Simm beischlichen die Elabberordneten die Durchführung der Um gestaltung der Ularisanlagen nach den Klänen des Gartenbaublreiterbs Läftige-Wagebeurg. Gegen die Kläne hatte sich betanntlich in der Wirzerschaft eine außerordenflich betige Deposition geltend gemacht, da man glaubte, deh de Lässischen Kläne nicht gemug den Baldharatker des Glacis mahren. – Die Edecenscheitersbrück knalle Fraunsig die auf dem hiefigen Bahnbote dom Juge erfahr und überfahren war, ist über schieden zu Kraunsig, die auf dem feiner die vereichtigen — ihr voren beide Beine abgefahren worden — erlegen.

Dermischtes.

Dermischtes.

Das Note Kreus und der Sananische Klub. Zu Ehren der unter dem Zeichen des Noten Kreuzes in das fürfliche Lager nach Zeischen des Noten Kreuzes in das fürfliche Lager nach Zeischen des Noten Kreuzes in das fürfliche Lager nach Zeische des Noten Kreuzes des der Dem auch der fürfliche Vorlichen der Anderschaftlichen Klein der Vorlichten der Vorlichten Klub auf der Verflichten Klein der Vorlichten klein der Klein Klub aus der der der Lind in der Geschen der Kleinkahm, der jein Klub aus der Verflichen Kleinkahm, der hein der Klub der Kleinkahm, der jein Klub aus der die Kleinkahm, der jein Klub aus der die Klub klein der Klub er der kleinkahm, der jein Klub der Klub klein klein der Klub der Klub klein klein klein der Klub klein klein der Klub klein klein der Klub klein klein der Klub klein klein

Hallesches Kunstleben.

"Chriftus" bon Lifat.

Bir wollen es nicht unterlaffen, fcon heute auch an diefer Stelle auf bie am 17. Januar, aben heute auch an diefer Stelle auf bie am 17. Januar, aben die 71 Uhr in der Etephanuskirke stattssindende Aufführung des Lisztschen Oratoriums "Christus" aufmertsam zu machen, Mit diefer Aufführung eitens der Sallesschen Singarakademie wird eine große Schuld an den Weister abgetragen, benn diefes allerdings gewaltige und hochbedeutende Werk, die Krone aller Schöpfungen des Meisters, ist bisher in Halle mit Ausnahme einer Chornummer noch nicht zur Aufführung ge-langt. Bilbet eine Aufführung des "Christus" von Lifzt schan an und für lich ein Ereignis, so gewinnt diese als Erstaufführung des Wertes in unserer Stadt eine ganz besondere Gedeutung und obs dertes in mieter Stadt ein ging sponder voerning ind ift vollauf berechtigt, das allgemeine Interesse aller musikalischen Kreise in Anspruch zu nehmen. Run aber soll der Lifzische, "Christus" nicht nur zum Leben erweckt werden, sondern er soll sich dauernd auf dem Repertoire erhalten, er soll neben der Beethovenschen Wissa sollennis den eisenen Bestand unferer Hallschaft und abwechselnd mit dieser in nöglichst lurzen Zwischenräumen immer wieder zur Aufsührung ekangen. Auch einem sonst tunstverständigen Publisum wird es nur nach öfterem hören möglich sein, die Schönheiten eines sol-chen Werkes von solcher Bedeutung recht zu würdigen und damit das Bert felbit au feinem geiftigen Gigentum maden au tonnen, Dies hofft die Sallische Singasademie durch öftere Biederhölungen ge-nannter Werfe in Halle zu erreichen. Und würdiger sam die Hallische Singasademie das Gedächtnis Meister Liszts nicht begehen, als wenn sie sich mit dieser Aufsührung in den Dienst der Wohltätigkeit stellt. Gerade im Sinne eines Weisters wie Lift geschieht bies, der sein ganges Leben hindurch eine fo oble Selbstlofigkeit und so vornehme Bescheidenheit geübt hat, der zwar Bermögen erworben, sie aber verschwenderisch für andere hilfsbedürftige wieber ausgegeben bat, beffen ganges Leben bom Min bedürftige bieder außgegeben bat, desen ganges Leben vom An-lang bis zum Ende mit einem Worte eine eingige große. Liebes-tat für andere war. Bon dem Edelsinne des Meisters lassen sich ungählige Beispiele ansübren. Bie der Meister immer und überall bilsbeertig gewesen ist, of 100 is Aufführung eines des beutendsten Werfes bei seiner Erstaufführung in Salle ebenfalls gum Beften bon Silfsbedürftigen bargeboten werden: Die Mufführung geschicht zum Besten der Errichtung eines Reichswaisenhauses in Halle a. S. Mögen nicht nur die funftlerifchen Bestrebungen unferer Salleschen Ging-akabemie und ihres opferwilligen Leiters herrn Willh Burffondern auch ihre wohltätigen Bemühungen bon reichem Erfolge begleitet fein!

Symphonie-Rongerte bes Stadttheater=Driefters.

Stadttheater.

"Bie Minifter fallen."

Reite Theater.

"Rie Minister fallen."

Suitspiel in drei Aufgügen von Beter Sanjen, deutsche Bearbeitung von Robert Sanjen, deutsche Bearbeitung von Robert Sanjen, deutsche Beutsche Beutsch bei der Beutsche Beutsch bei der Salftpiel die, in dem seiner Aufgelich motive mitsche Metalen und fich zu einem Gangen vereinen, doss er beiteren beitre und beitr und eine behögliche Stimmung betroerust. Der Saitspiel als gegen isch dat, dose der der Allesten beitrer Buftige Winsterpreisbent nimmt seine Entlastung, weil er eine Mechreit gegen isch dat, dose der der Gesten in der eine Gegenatrie, der Gesten der Salftrup, wird nicht, wie die ihm gesten der als Spehmader galt, der der neche seinem beiteren Temperament auch das Beug zu einem geschäden solltien beitren Temperament auch das Beug zu einem geschäden seinem beiteren Temperament auch das Beug zu einem geschäder Solltien beitigten politischen Osten der Allesten der Albert von der einer Beutsche der eine Begenstein, der Saben lentt, durch verlöger in der Bautspaar aufammenbringt, besien Bait er der Beschlichen beitische Dettiffen Dettiffen Wegner inh, volle auch im Beleiche Der Schlifte biplomatische Erfolge erzeicht. In die mit Melde der Solltie biplomatische Erfolge erzeicht. In die mit Melde der Bottilt biplomatische Erfolge erzeicht. In die Beutsche der Beschlichen werden des eine Bestellte und Abas der Bestellte und der Albert der in der Bottsche auch des eine Bestellte und der Albert der in der Bottsche der Bestellte und der Albert der in der Bottsche der Schliften der Bestellte und der Bestellte der in der Bottsche der in der Bottsche der Bestellte und der Bestellte Bestellte und der Bestellte Bestellte und der Bestellte Bestellte Bestellte Bestellte Bes

Ceipziger Kunftleben.

- Geivandhaus. Konzert am Donnereing 7 Uhr. Daubtbrobe am Mitwood 101/2 Uhr. Brogramm: Boren: Sinfonie "Bita": Mosztowski; Radvietonger E-dur. Liedeliowski; Ligena mit Sacia-tionen aus der deiten Orchefterfutte. Solipin: Fannic Bloom-fieb- Zeister.



Practition Grant in the control of t

talg Butter Brown Bertall Brown Bertall Brown Bertall Brown Bertall Brown Bertall Brown Bertall Brown Brown Bertall Brown Brown Bertall Brown Brown Bertall Brown Brown

Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmadung.

Unter dem Biehbestande des Landwirts Otto Riehler in Unterveisen ift die Mauf- und Alauenseuche ausgebrochen. Reubeefen, den 6. Januar 1912.

Der Almtevorfteher.

Bau-u.Nufzholz-Geschäff

but "Hubble bosses be seen in befrem Erfolg betrichen mirb unb fich fortbauernb ermeiter bat, iff ann Grunbfrid unb mit allem toten mir benehme gewenner gefebrert mit befrehme gewenner gefebrert intentiven unb fabilatfraftigen Serm indere Erstjeen, 66ff. 2 ff. u. Z. e. 6101 an die Erp. b. 3tg. erb.

Bessers Wohnhaus vierit. Wohnhaus im Korden in. gr. Borgarten. passents siir Britats. u. Bent. bill. w vers. Tst. B. C. 1982 an Rudolf Mosse. Salle.

Mein Gasthof

30 Coiva b. Eilenburg, 3/3, Stunde von der Stadt, ift unter günftigen Bedingungen sofort zu verkaufen. E. Kunze.

Oldenb. Glang : Rappen

erstklass. Zuchttiere ab. M. Frenzel. Berfihre Bollblutzucht, Hobudorf b. Bad Kösen (Thür.)

Jährlinge u. Cammer gibt ab zur Weitermaßt [165 Hugo Weniger, Ritterguts-pächter, Brandenstein b. Kößned.

Mile Sorten

Speifes, Saats, Jabrils und

Speifes, Saats, Jabrils und

Sunterfartoffelu, Auterriben,

Sohtriben, alle Sorten Sen

und Strob offeriet president

David Beermann,

Berlin-Schöneberg, Schultt. 4

Zernburgdent Milen (S18)

Fernfprechamt Lugow 9546. Telegrammadresse : Fouragehaus Berlin.

3 Schlitten m. eleg. Geläut au verf. Magdeburgeritr.57, H.

Achtung!

blaue Seld-Tauben

Befanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntnis der Beteiligten gehracht, daß für vom 1. Januar 1912 neu errichtet Jahlfelle Wieskau der limiet Franz Silex doiellie als Ortskaisierer iungiert. da I fe a. S. den 8. Januar 1912. Ter Borsiand der Ortskrankenkasse des Caalkreiies. Dr. H. Neudaur, Boritgender.

Knahen-Mittelschule und -Vorschule in den Franckeschen Stiftungen.

Anneldungen neuer Schüler zum Ostertermin d. Js. werden bis 20. Januar cr. ausser Donnerstags und Freitags an den Wochentagen von II—12 Uhr im Amtszimmer des Unterzeichneten entgegengenommen. Anmeldung die aufzunehmenden Kinder vorzustellen sowie Tauf- und Impfschein derselben vorzustelgen.

Buch mann, Schulinspektor.

Küttersche Köhere Privatknabenschule zu Halle a. S., Friedrichstrasse 24. Tel. 2988. [222 Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. Vorschule, Gymnasial-, Realgymnasial-, Realabteilungen bis Untersekunda inkl. Besondere Abteilung für das Einj-Freiw-Examen. Bester Uebergang von einem Gymnasium oder Mittelschule zur Realschule. Pension. – Prospekt. – Beginn des neuen Semesters am 9. Januar cr. Fr. Hütter, Schulvorsteher.

Königstädtische zehnstuf. Privat-Mädchenschule

Halle, Lindenstrasse 66. [38] nach den ministeriellen Bestimmungen f. höhere Mädchen rom August 1908, Vorsteherin L. Staabs. Berfleigerungsanzeige.
Dienstag, ben 9. b. Mie.,
nachn. 4 libr werde ich auf den
sal. Ginterbaubof in 30lin a. S.
im Wege bes Selbisüttepertanis eine Raggoulaung
326 Sack gefrecknet. Rübenschnitzel

Schulen vom August 1998,

Berbingung.

Tie Erb im Bautrerarbeiten (400 cbm Bodenmafen, Ed) ehe bei betommeterbeit und aut der fielding om Engerglägen auf betommeterbeit und aut der fielding om Engerglägen auf bei Berbingungen liegen möbrenber Bureaufumben bei ben untersießnisten Betriebsamte aus, pom on auf die Angebofformulare agen porto- und befielgelörteit einfeinung un 50 Brentig, mit Schamagen 150 AR. mider in Ginnen. Die berliegelten und mit entiprechenber Auffahrt in bis aum 17. Januar b. 38. vorm. 11 Hör am das Betriebsamt 2 Salle (Eagle). Pellistigeritraße, einsarreiden, most betriebsamt 2 Salle (Eagle). Betriebgeritten Schamagen 150. Pellistigeritraße, einsarreiden, most betriebsamt 2 Salle (Eagle). Balle (Balle). Betriebgeritten Schamagen (Begennatt auf die gegenatrieb der Entiel oder Edmang in Gegennatriebsamt). Balle (Eagle). Bedingligeritie 1 Begennatriebsamt 2 Salle (Balle). Bedingligeritie 1 Beden 1 Bedingligeritie 1 Beden 1 Bed (9800 kg netto) öffentl. meiftb. gegen Barzahl. verfteigern. [421 Wolle, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Rönigl. Gifenbahn-Betriebsamt 2.

In das biefige Sandelsregifter Abteilung A Nr. 41. betreffend die offene Sandelsgesellichaft E. B. Bebuemann, Salle a. E., ift beute eingetragen: Dem Theodor Echagi in Salle a. E. ift Profura

erteilf. Ha l le a. S., 3. Januar 1912. Königliches Antisgericht, Abt. 19.

Salle a. S., 3. Januar 1912.

20 intalides Umisperidi. Vis. 19.

In das Sambelsregilier Vis. B.

Ir. 51. betr. Teutido Umerifraitide Evertseugmadiner.

Ir. 51. betr. Teutido Umerifraitide Evertseugmadiner.

Ir. 51. betr. Teutido Umerifraitide Evertseugmadiner.

Attiticnaciellidati zu Salle a. Z.,

Ittiticnaciellidati zu Salle a. Z.,

It

von 100 Ober Villagen in 181681 in 4 Lofen, 11500 kg gereinigtem Andolf in 6 Lofen, 11500 kg gereinigtem Andolf in 6 Lofen in 18500 kg Almbert in 18500 kg Andolf in 6 Lofen in 18500 kg Andolf in 6 Lofen in 18600 kg Andolf in 18600 kg Andolf

Sönigider gl. Br., Magdedurg und beteitin.

Algaebete fürd portofrei. verigelt und mit entlroechender Agrickert in der Seld-Cauben fügelt und mit entlroechender Agrickert in der Seld-Cauben für eine Seld-Cauben für eine Seld-Cauben für eine Seld-Cauben seld Gustav Murr., Irokaseris. Saldi Gustav Murr., Irokaseris. Sa

Mk. 30000000.—

Grosse Berliner Strassenbahn ige, mit 103% rückzahlbare Obligationen.

Mittwoch, den 10. Januar 1912

zum Kurse von 100,50 % zur Zeichnung aufliegende Obligationen nimmt entgegen und vermittelt spesenfrei

Vereinigung Hallescher Bankfirmen:

D. H. Apelt & Sohn, B. J. Baer, Bank für Handel und Industrie, Filiale Halle a. S., G. H. Fischer, Frenkel & Poetsch, Friedmann & Co., Friedmann & Weinstock, Gewerbebank, e. G. m. b. H., Ernst Haassengier & Co., Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen, H. F. Lehmann, Mitteldentsche Privatbank, Filiale Halle a. S., Peckolt & Raake, Robert Rosenberg, Paul Schauseil & Co., L. Schönlicht, Schweinsberg & Schröder, Spar- und Vorschussbank, Reinhold Steckner, Woldemar Thoss.

Erstklassige schwere französische

Iaultier

stehen in guter Auswahl zum Verkauf.

Berlin NW.

Lehrterstrasse 12/13.

S. Neubera.



Schlittengeläute, Glocken und Schellen,

Ferd. Haassengier, Letallwavenfabrik, Barfüßerfir.9. Reparaturen u. Reu-Bernick-Lungen fachgemäß und fehnell.



Streufutter für die Vögel Streufutter im Freien. Futterhäuser, Futterringe, Futtersteine. Futterhölzer, Meisenglocke, Futtersteine, Futterhölzer, v. Berlepsche Meisenglocke, Meisenfutter-Apparate. von Berlepsche Nisthöhlen für Meisen usw. Sämtliche Vogel-futter-Sorten und Mischungen in nur bester Qualität.

Moritz Bergmann, Narkt 20

Gebr. Pianino jebr aut erhalten, für und Mf. 350.— zu verfaufen. Alb. Hoffmann,

- am Riebedplat. -

Directofrenosen, Turnhosen für Tamen und Mädchen empfiehlt in sehr großer Auswahl in sehr großer Auswahl Kellieb Nachl., Gr. Stein-straße 84.

Pissee wird ichnell u. fauber ans gefe tint v. A. Schulze, Eternftrage 8 ft r.

(Sport-. Landauletetc.)

Carosserie- und Wagen - Bau.

verfaufe wegen wirtsdasst. Beränberung sehr preismert sir 3000 Mt. Auch habe ich einen sehr gut erhalt. Landauer abzugeben. Petty, Rittergantsbesiger, Tilleba b. Robla a. Russbauer. Neu-Lackierung und -Polsterung gebrauchter Autos Bertibire Bollblutherde





Nächften Donnerstag, d. 11. d. Mts. belgischen u. Holsteiner Arbeits- u. Luxuspferde

Bferdehandler Rob. Albrecht, Creuma.

Pa. Thüringer Stückkalk juni Bauen und Dünger Pa. gemahl. Stückkalk sum Bauen und Dungen, in Saden (ingfdin, ftreubar).

Pa. Zementkalk, Kohlens. Kalk (Ralfheinmehl), lofe verladen (mafchin-ftreubar),

Kalkmergel, Staubkalk offgrieren au billigsten Tagespreisen Schraplauer Kalkwerke A.-G., Halle a. S. Telephon 3429

und billigsten.

ntum ab Lager und frei Gelass liefert

Hallescher Kohlenhof

2 sechsjährige Dunkelfuchsstuten, 1774 m., schöne Figur und aus Armackand au verkaufen. Off. u. Z. b. 6088 an die Exped. d. Sto. 600000000:00000000

Halle a. S.

Ein ganz modern eingerichteter

Laden, = Leipzigerstrasse 61/62,

in bester Geschäftsgegend sofort zu vermieten.

Näheres bei Otto Thiele, Halle a.S., Verlag der Halleschen Zeitung, Leipzigerstrasse 61/62.

00000000:000000000 Mk. 50 000.-

inche auf gute Aderhypothel nur von Selbstgeber. Offerten erbitte unt. Z. v. 6117 an die Erv. d. Itg. Suderrüben. Beldie Jahril Dwoothet auf mein Gut gegen D-W Morgen Müben-Anhau pro Jahr u. Aunorifiation? Offerten miter Z. n. 6116 an die Expeb. d. Iggerberen. Mark 26000

aur erien gans liederen Stelle auf Grundbild im Siden der Elads foloto de liefer eindet, Brietsertrag 2130. Generueri, 2255 PR. Worffe bes Grund-tilds 613 gm. Gell Off, mier B. C. 1123 an Rudolf Mosse, Calle, erbeten.



Reichstagswahl.

eines Abgeordneten für den Reichstog
Preitag, den 12. Januar 1912,
in der Zeit von 10 Uhr vormittags dis 7 Uhr nachmittags ir den sitt die eingelnen Wahlborstieber ihre Stimmen Abglieben ar die dort anweienden Wahlborstieber ihre Stimmen abgupeben Zur Stimmadyade werden nur diesentgen awselassen, die in die Wählerlisten ausgenommen sind. Abwelende Honnen in keine Weise dung dekleverteer oder sonit an der Wahl teitnehmen. Die Stimmagettel, durch die die Wahl ersosisch millen von weisem Kapier sein und dürsen mit teinem Kennzeichen verlehen standblaten, welchem der Mähler seine Stimme geden will, von kenn welchen.

iein. Sie müssen außerhalb bes Rahltofals mit dem Armen des Kandidaten, welchem der Wähler seine Stimme geben will, verselehen werden.

Der Wähler, der seine Stimme abgeben will, nimmt von einer Auch von der Wähler, der seine Stimme abgeben will, nimmt von einer dehe Rahlvorland in der Köhe des Jugangs zu dem mit Joliervorrichtung versehenen Kedentliche aufgeltennehen Umschap der die aufgeltellenden Verson einen abgestempelten Umschap auf die. Er begibt sich sohann an den Rebentlich, wer seinen Erinmgettel unbeodachtet in den Amelika sieht ritt an den Worftandstich, nennt seinen Kamen sowie auf Ersorbern seine Wosspaung und übergibt, sokald der Prototolischer den Kamen in der Wählerliste aufgefunden hat, den Umschlaft wir dem Kamen in der Wählerliste aufgefunden hat, den Amelika mit dem Wählporsteben Versetzete, der ihn sofort umeröffnet in die Kählurne sein. Weber Weblorsteder zu übergeben, diesen dehindert sich eine Stimmgettel eigenhändig in den Amschap zu estwistische werden bei Bertrauensperson bedienen.

Leder Rähler darf des Eermeidung der gelestlichen Strafeiene Stimmgettel, welche die Vähler nicht in den abgestempelten Amschap der werde sie in einem mit einem Kenngelchen vorte einen Elmschag dorer werche sie in einem mit einem Kenngelchen vorte, den wie der Webentlich mit dies Sechen daben.

Der Vächslorsteher vor dange verweiten, als unbedingt ersorderlich inte und kenngelichen der Allenstiche nur lolange verweiten, als unbedingt ersorderlich inte mit einem Kenngelchen der Senngelchen verlehen Umschlag abgeten und und die Elimmgettel in den Umschlag au sechen vorten sich der den kennen der Sennen Kedentlich ent lolange verweiten, als unbedingt ersorderlich ist, um den Teinmigetel in den Umschlag au sieden.

Umschlag der werde siede in einem mit einem Kennen geichen der kennen kenne

- Stimmgettel, welche nicht in einem amtlich abgeltempel ten Umflag ober welche in einem mit einem Kengeichen vorben sich ein geichen vorben sind; Stimmgettel, welche nicht von weisem Kapter sind; Stimmgettel, welche mit einem Kennzeichen versehen find Stimmgettel, welche mit einem Kennzeichen versehen find Stimmgettel, welche feinen oder keinen lesbaten Namen
- entgatten; Stimmzettel, aus welchen die Person des Gewählter nicht unzweiselhaft zu erkennen ist; Stimmzettel, welche auf eine nicht wählbare Person

lauten;
7. Stimmgettel, welche eine Berwahrung ober einen Bor
behalt gegenüber bem Gewählten enthalten.
Wehrere in einem Umissige enthaltene gleichsautende Stimm
gettel gelten als eine Stimme; in einem Umissiga enthaltene, au
verschiedene Bersonen sautende Stimmgettel sind ungültig

gettel gelten als eine Stimme; in einem Umistag enthaltene, auf verschiedene Recipionen lautende Stimmgettel sind ungültig Wah i is ez ir i 1: Angerstraße, Baduhösstr, Brachwigerstr, Sötscheienitr. Köcksteiner, Korsteineritr. Morlitr., Oppineritr., Van, Saalwestertraße, Scheinesstrik, Scheine, Trocha, Troihaeritr. Badhlofat: Nichausation Breuhiss Kockene, Trochaeritr. 20 (K. Loge). Mahlvoriteher: May Bogel, Speditenr., Badhhösstr. 20 (K. Loge). Mahlvoriteher: May Bogel, Speditenr., Badhhösstr. 20 (K. Loge). Mahlvoriteher: May Bogel, Speditenr., Badhhösstr. 20 (K. Loge). Mahlvoriteher: Mar Logareng, Im Klausberg, Möglichertr., Sterneum Büchner, Kaulmann, Trothaeritr. 20 (K. Loge). Mahlsoriteher. Stallichosstrik., Moedeneritr. 28 (A. Konstein, Seebeneritr., Tiergartenstr., Nasserug, Bustelsinder., Saallichosstrik., Seebeneritr., Tergartenstr., Nasserug, Wittelschuster. — Wählsder: Weisenariton Saalsschofbraueret. Seebeneritr. 31 (K. Winstell:) Wählsoriseher: Emil Saupe, Wittelschuster. — Wählsder: Wählsderitraßer. Die Abert 21: Besserug. Wittelschuster. Wittelschust. 32. Stellwertreter: Otto Boece, Architekt. Seebeneritr. 61.

Mahlboriseher: Emil Saupe, Wittelschuster. Wittelschust. 22. Stellwertreter: Otto Boece, Architekt. Seebeneritr. 61.

Mahlboriseher: Seebenery, Rabelhäuler mit Schäleret, Landgeschilt mit Konwert, Lettimerstr., Lothringeritr., Nothlir, Schügenhof, Schulserg. Josephus, Kadelhäuler mit Schäleret, Landgeschilt mit Konwert, Lettimerstr., Lothringeritr., Nothlir, Schügenhof, Schulserg. Josephus, Belgehungstr., Wörtlirt. — Wähllofal: Kramers Restaunation, Tasitr. 7/8. Wählvorseher: Dermann Konwert, Lettimerstr., Keibengritr., Stotherstr. — Wähllofal: Kramers Restaunation, Tasitr. 7/8. Mahlvorseher: Dermann Stelen., Stockenstr., Schülbertreter: Witselm Kristenann. Restaur., Kristensfir., Um Galgenberg 2.

Mahl be 3 ir d. 4. Kalannenstr., Kristensfir., Mm Galgenberg 2.

Mahl be 3 ir d. 4. Kalannenstr., Kristensfir., Mm Galgenberg 2.

Mahl be 3 ir d. 4. Kalannenstr., Kristensfir., Mahlvorseher, Kich

jiroje 49 (Fr. Nojt). Zougeser: Hermann Lüde, Jupan.
Gr. Brunnenstr. 2. Stellverteter: Hermann Lüde, Jupan.
Gr. Brunnenstr. 22.

No a h i b e z i r f 8: Sidenborfstr., Haffir., Kafnerstr., Rich.
Bragnerstr. 15—53. — Rohlstoal: Mesauration von K. Emmer,
Cichendorfstr. 19. Washtoorsteher: Helmust Nosif, Director bes
statistischen Umts, Rich. Wagnerstr. 33. Stellvertreter: Hermann
Hentel, Borchaulschrer, Vich. Wagnerstr. 34.

As a h i b e z i r f 9: Viumentbasstr., Bondenburgerstr., Waldenstraße, Eccilienstr., Erstischte, Gescheidistr., Kristischte, Koonstru, Scharpstraße, Kronprinzenstr., Kurstürsenstr., Wolstelftr., Noonstru, Scharpstraße, Auchtenstraße, Zietenstr. — Washtsocielerstraße, Zietenstr. — Washtsocielerstraße, Kaufment, Kaufmenn, Kronprinzenstr. 2.

Ba h i b e z i r f 10: Abolfstr., Biumenstr., Bödtr., Händel.

Arettiner,

mann, Kronpringenftr. 2.
Wahl be zirt 10: Abolffitt, Bumenftr., Bödftx., Händelsitzele, Kohlschütterstr., Wozartfitt., Mühlung, Athard Wagnerstraße 1—14 und 44 bis Ende, Staubeltt, Stephanftr., Wettinerplat, Wettinerplat, Wettinerfitt. Wahlfoldal: Ein partere gelegenes Klassigiumer in der Oberrealfouse, Staubeltr. 1. Wahlsoofteher: Kich, Kenner, Glassemeister, Händelftr. 29. Stellvertreter: Arno Rasch, Dragist, Rich, Wagnerstr. 60.

Seinnich, Goethelit. 8 (G. Walther). Wahtworfteher: Guliav Rämmer, Reftor, Goethelt. 24. Erelwertweier: Kang Stad, Netter, Goethelt. 7.

Ra hi be gir ? 18: Dittenbergerkt., Herberftt., Hollsit., Leffingftr., Schlieftr. 1—20 und 40 dis Ende. — Wahtflotal: Reflauaration Rohmarthalle, Leffingftr. 24 (W. Luleich). Wahtworfteher: Bodif Flickner, Generalgapent, Leffingftr. 10. Setlovetreier: Franz Baumgärtel, Raufmann, Leffingftr. 10. Setlovetreier: Franz Baumgärtel, Raufmann, Leffingftr. 24.

Wa hi be air ? 18: Deflauerptaft, Ernit Morith Arnbiftr., Jardenbergftr., Schillerftr. 21—39, Wielandir. — Wahtflotal: Refauaration von W. Roch, Schillerftr. 22. Wahtonisteher: Friedr. Richart. 28. Wahtworftseher: Friedr. Richart. 28. Wahtworftseher: Friedr. Lichert, Mittelschullehrer, Wielandbitr. 20. Stellvertreter: Julius Paeteau, Mittelschullehrer, Wielandbitr. 20. Stellvertreter: Julius Paeteau, Mittelschullehrer, Welschambtr. 10. Beder). Wahtworfteher: Dr. Naz Iowe, Ingenieur, Hordrich, Schilleritr. Abhiftr., Leftelweiterter: Guloweft Heinschulft. 20. Mahtworfteher: Nachlikerit. 21. Wahtworfteher: Abhiftr. 7.

Wa hi be zir 1 is: Gütchenftr., Arafftr., Sophientr., Weldenstander in Chymnaftum, Sophientr. 37. Wahtworfteher: Allienitr. Mohllofal: Gin partere gelegeies Klassimmer im Chymnaftum, Sophientr. 37. Wahtworfteher: Allienitr. Stellvertreter: Ougo Vice, Mittelschullehrer, Karsftr. 27. Wahtworfteher: Mindre in Stellschullehrer, Rarsftr. 27. Stellvertreter: Ougo Vice, Mittelschullehrer, Karsftr. 27. Stellvertreter: Ougo Vice, Mittelschullehrer, Karsftr. 27. Stellvertreter: Ougo Vice, Mittelschullehrer, Karsftr. 27. Sahn. 37. Aumannts. Geistint. 29. Setellvertreter: Muhoff Schoeps, Acaumann, Geistint. 29. Setellvertreter: Muhoff Schoeps, Acaumann, Geistint. 29. Setellvertreter: Muhoff Schoeps, Acaumann, Geistint. 29. Setellvertreter: Wahtscheffer. 20. Setellvertreter: Muhoff Schoeps, Acaumann, Geistint. 29. Setellvertreter: Muhoff Schoeps, Acaumann, Geistint. 20. Setellvertreter: Muhoff Schoeps, Acaumann, Geistint. 20. Se

(3. D. Stope). Rahlvorleher: Wilhelm Baer, yanveisseprer, Geistift. 20. Stellvertreter: Ruboff Schoeps, Kaufmann, Geilt Irahe 50.40.

Rahl bezirt 20: Breiteftr, Fleischertt., Jägerplah, Laurentiusitr., Leitergasse, Gr. Wallitr. 1—45, Kl. Wallitr. — Wahlstofal: Restaucation von K. Chöne, Gr. Wallitr. 9. Wahlvorleher: Georg Sommer, Nettor, Breitestr. 2. Gestleverteer: Freivid Schumann, Schmiedemeister, Fleischerft. 7.

Rahlvorleher: Seorg Sommer, Nettor, Breitestr. 2. Gestleverteer: Freivid Schumann, Schmiedemeister, Fleischerft. 7.

Rahlvorleher: Stagleiges, Wilhsterg, Müßsgosse, Wühlfeler, Müßsser, Staglessen, Wallstein, Kanzleiges, Wühlfeler, Müßsser, Stadeplah, Wällsser, Schlieberg, Gr. Schlöhzeis, Kobert Franzltr., Schlieberg, Gr. Schlöhzeis, Kobert Franzltr., Schlöhverg, Gr. Schlöhzeis, Allender, Abert Franzltr. Schlöhverg, Gr. Schlöhzeis, Wählssell, Auchrämm, Ulterstr., Große Wallitr. 46 bis Ende. Wahlssellicher: Pachgen, Michaelmann, Paradeplah 2. Schlöhversieber: Kaufmann, Vodert Franzltr. 18.

Bahlvezieber: Leiter 22: Bössergase, Dachrisstr., Sägergase, Kl. Klausstr., Kllichstr., Schlöhweiser, Staglesgase, Schlücker, Schlöhzeis, Schlöhzeis, Dachrisstr., Entstehrt., Auchrichter: Franz Ergen, Schlöhzeis, Dachrisstr., Entstehrt., Entstehrt., Schlöhzeis, Schneitr., Schlöhzeis, Michaeltr., Schlöhzeis, Michaeltr., Schlöhtr., Schlöhzeis, Klausstr., Kapellengasse, Skasseir, Scharrenttr., Schultr., Ereigelftr., Rt. Steinftr., Martbecker. Waahlsolate. Undehgolse. Steinertreter: Jasob Hasenbeim, Kaufmann, Alte Promenade 10.

Rahlvertreter: Jasob Hasenbeim, Raufmann, Alte Promenade 10.

Rahlvertreter: Jasob Hasenbeim, Raufmann, Alte Promenade 10.

Rahlvertreter: Lasob Hasenbeim, Raufmann, Alte Promenade 10.

Rahlvertreter: Adaenselberg, Schwightr., Gedegegees

Wahlbegirt 22: Franzierweg, Sedwigstr., Ludengest Luifenstr., Wagarethenstr., Marthaltr., Gossimmesser., Sein ltrige, Jinsegartenstr. – Rössstofter, Schimmesser., Sein krieße, Insegartenstr. – Rössstofter, Sessourier, Seinrich Jack Gr. Seteinstr. 27/28 (O. Grauert). Wahsvorsteber: Heinrich Jack ger, Tapezierer u. Delorateur, Hedwigstr. 8. Stellvertreter: Ern Käppel, Kentier, Gr. Steinstr. 37.

ist. Seteinft. 27/28 (D. Grauert). Wahlvorlieher: Seintich Ist.
get, Tapezierer u. Detorateur, Sedwight. & Setelbertreter: Ernift
Räppel, Rentier, Gr. Steinfitz. 37.

Wa di ble girt 25: Friejensitz., Grünsitz., Magdeburgerstr.

Was di ble girt 25: Friejensitz., Grünsitz., Magdeburgerstr.

Wahlstofal: Grond Restaurant Sedan, Magdeburgerstr. 23

(D. Sode). Wahlvorsteher: Franz Doebler, Aaufmann, Magdeburgerstr. 10.

Belvertreter: Ernit Brügert, Jünnmermeister,
Magdeburgerstr. 37.

Wa di ble girt 28: Forsjerstr., Araussenstr., Arusenbergstr.

Wahlvorsteher: Alfried Bartse, Austmann, Frusenbergstr.

Bachitoslat: Wällers Hotel, Arusenbergstr. 29 (M. Miller).

Bachitosler: Alfried Bartse, Austmann, Frusenbergstr.

Bedhiver: Alfried Bartse, Austmann, Frusenbergstr.

Brahl be girt 27: Janobistr., Germarstr., Haseburchton zum Kronpring Wilhselm von 5. dorn, Jasherstäderstr. 8. Wahlvorsleher: War Gradehand, Brisatmann, Hasefriäderstr. 8. Beghvorsleher: Warssenbergd.

Bach is es irt 28: Abert Dehneltz, Amstellicht., Gestesackertz., Hausselficht.

Ba d i be girt 28: Abert Dehneltz, Amstellicht., Gestesackertz., Hausselficht., Hausselficht., Hausselficht., Hausselficht., Hausselficht., Bestellicht., Bestellicht.,

Jadebornste. 2.

Ba d 1 6 e. 3 i r f 31: Anterstr., Fischerplan, Hafenstr., Herrenstre, Had d 1 6 e. 3 i r f 31: Anterstr., Paacholspalse, Baradiespalse, Wansselverstr., Paacholspalse, Paradiespalse, Buldenweiden, Vachtweiter, An der Schwenme, Werbezgalse Wiesenstre. Wählfeldt. Gochfod zur Geinen Tanne, Wansselverstrage der Gerber Legenstreiter, Ransselverstrage, Wachtweiter, Kansselverstrage, Seinerstrage, Annienstelweiste, Hachtweiter, Kansselverstrage, Saufenstrage, Annienstrage, Wachtschaft, Anderstrage, Wartelhof, Klienstrage, An der Rockstrage, Anderstrage, Anderstrage, Mortistraged, Spiece, Anderstrage, Mortistraged, Spiece, Machinach, Anderstrage, Ande

ftrage 1/3.
Ma h I bezirk 33: Bennoswarte, Freudenplan, Alt. P. Mart, Maueritt, Meterihitt, Moritgwinger, Keue Gasse, Ritterstrade, Sperlingsberg, Japfenstr., Jenkerstr. — Wahllofal: herderge jur heimat, Maueritt. 7 (K. Ken). Madipartischer: Leduc

Oskat Zweigler, Maneskr. 8. Gelidoetteter: Franz Thier, Kenbent, Martypoinger 4.

Wa ha ibe a irt 34: Gr. Berlin, Al. Berlin, Al. Brauhauslitaße, Kuhgalle, Kuthögalle, Gr. Märkerlit., Al. Märkerlit., Sannthögelit., Gelimetrit., Stenktr. — Bahliodal: Religuaration Franzischert. Gemeerlier, Getrafter. — Bahliodal: Religuaration Franzischere Gemeerlier, Cettager — Bahliooftecher: Nadert Gemeeller, Rugsgelle 1 (W. Berger). Wahliooftecher: Rack Alhme, Westgeagmeilker, Gr. Märterlit. 2.

Wa h ibe zirt 35: Um Baudol, Gr. Brauhauslit., France-litege, Koniglit. 1—10. Kurze Galle, Letpigerlit., Kene Fromenade, Kiebechlagh. — Bahliofal: Respansion of Machinorheber: Theodischere, Gr. Bahubauslit. 2. Stellvertreter: Triebrid Müller, Buchönbermeilker, Leipzigerlit., Hone Fromenade 8 (W. Behmann). Wahlioorheber: Tock State, Individual of the State of Miller, Buchönbermeilker, Leipzigerlit. 29.

Wa h ibe zirt 36: Büldborferlit., Freitmielbe, Freitmeherit., Grimmfit., Serbartlit., Reiebuurgerlit. 29.

Wa h ibe zirt 36: Büldborferlit., Freitmielbe, Freitmeherit., Gerimmfit. Serbartlit., Reiebuurgerlit. 29.

Gonelber, Freitmielberfit. 22. Wahlvorsteher: Hugusli Kotier, Diedischer. — Bahliofal: Reflauration im Eddlachthof von Aug. Schneiber. Steinberteter: Auguslif Kotier, Steinberteter: Auguslif Kotier, Diedischer. — Bahliofal: Reflaurat. Auflischer 50, Deltigheferlt. 10, Charley. Beitwischer. Steinberteter: Auguslif Kotier, Wahlberter, Huguslift. 10, Charley. Beitwischer. Auflischer 50, Deltigheferlt. 10, Charley. Beitwischer. Steinberteter: Raul Frichige, Rauhmann, Deltifloferlt. 17.

Wahlboosteher: Oskar Froblit, Ruhmann, Beitwischunger 5. Steilvertreter: Raul Frichige, Rauhmann, Deltifloferlt. 74.

Wahlboosteher: Oskar Froblit, Ruhmann, Millerfert. 74.

Wahlboosteher: Oskar Froblit, Ruhmann, Millerfert. 74.

Wahlboosteher: Oskar Froblit, Ruhmann, Peligheferlt. 74.

Wahlboosteher: Oskar Froblit, Ruhmann, Peligheferlt. 74.

Wahlboosteher: Oskar Froblit, Ruhmann, Beneperlit. Bahliofal: Kelpauration Bellevue, Linbenftr., Tromaber

Schweichteft: 13. Stellvertreter: Bernhard Vallag, Raufmann, Schweichteft: 11 a. Wahlbergerweg 1—9 und 94 bis Ende, Glauchgerstr. 33—36, hirtenftr., Saalberg, Schülsenstr., Weingärten.—Wahltofil: Reskauration vom F. Vermann, Böllbergerweg 10. Wahlvorsteber: Richard Jahn, Magistantsbureausstiftent, Meingärten 21. Stellvertreter: Reinhard Georgii, Kausmann, ritr 48

ölauhgerffr. 48. Wahlbegirt 45: Böllbergerweg 10—93, Edfteinstraße, darrachstr., Huttenstr. 1, Leostr., Ludwigstr., Semmlerstr., Stadi-nitweg, Tholuastr. — Wählstofall: Restaurant zur Terrasse Bauer, Bölkergerweg 23. Außsborsteiger: hermann Böttner, Edwister, Ludwigstr. 15. Stellvertreter: Karl Mitsching, Buch-Technifer

Techniter, Ludwigstr. 15. Stellvertreter: Karl Mitsching, Buchhatet, Bölldergerweg 58.

Wa h i be zi ir 1 46: Torstr., I.—V. Bereinsstr. — Wahllotal: Cass Bittoria. Bertramstr. 20 (Fr. Schmidt). Wahlvorsteher: Ernst Hoade, Nettor, V. Bereinsstr. 13. Stellvertreter: Richard Göll, Schulleiter, Torstr. 57 a.

Wa h i be zi rt 1 47: Calvinstr., Cansteinstr., Gesendorsstr., Wahngenstr., Röpzigerstr., Schletermacheritr., Bedendorsstr., Wahngenstr., Wittelitr., Wöhnsteinstr., Wahngenstr., Wähnsteinstr., Wahngenstr., Wittelitr., Wöhnsteinstr., Wahnsteinstr., Backlich. Vestauration Schweizersdus, Mittelitr., 16 (B. Ziegler). Wahlvorsteher: Georg Langner, Lehrer, Weglscheiderstr. 27. Stellvertreter: Kriedrich Dankworth, Lehrer, Gesentisstr. 29.

Gefentusfit. 29.

Wahlbegirt 48: Annenstr., Beesenerstr., Beesenerweg, Bugenhagenstr., Gustav Serhergplat, Gustav Dertheergitz, Dochitrehe, Jonasstr., Lutherstr., Baul Riebecktr.— Wahltoda: Westron R. Andhe, Wörmlerstr. 1. Andhoorieheer: Baul Aroh, Jipsettor des Alterse und Pfliegeheims, Beesenerstr. 10. Stellverteter: Otto Winter, Inspettor des Niebeckstrits, Lutherstr. 1. Wahlbe es zirt 48: Nottwelltr., Ledendergstr., Ledenauerstraße, Luthersdag, Ridel Hospinannstr., Schönisstr., Turmstr. 51 die 11.6.— Wahltodal: Restauration Bresserg, Liebenauerstraße, Angenieur, Lebenauerstr. 1. Stellvertreter: Karl Klauß, Lehrer, Liebenauerstr. 2. Stellvertreter: Karl Klauß, Lehrer, Liebenauerstr.

erevenderer. . Ostabetreter: Mari Radig, Legier, Press Aug h i begirt 50: Beghhagfir, Groefelir, An der Johan-istrick, Boldowskiftr, Kreflersberg, Eirelberftr, Eindir, Turm-irahe 117—158. — Wahltofal: Veskauration von Kl. British, Freiberftr. 13. Wahltowisher: Bauf Rocher, Kausmann, Leg-chlagstr. 7. Stellvertreter: Hugo Wölfer, Wittelschullehrer, Sidd-

Streiberitt. 13. Ukahlvorievei: Haul notzer, naumann, verschiglafter. 7. Cefelvertreter: Dugo Bölker, Mittelfchullehrer, Südichafter, Occober, Ochoniusfit. 1—16 und 40 bis Ende. — Mahllofal: Reftauration zum Rauchfuß Villener von K. Könnede, Bernhardofter. 12. Mahlvorscher: Ferdinand Deparade, Oliektor, Thomaslusfit. 12. Mahlvorscher: Ferdinand Deparade, Oliektor, Thomaslusfit. 7. Sielwertreter: Franz Keil, Jaditlant, Bernhardofter. 12. Mahlvorscher: Franz Keil, Jaditlant, Bernhardofter. 23. Mahlvorscher: Freder Klopslusfich, Thomaslusfit. 13. Mahlvorscher: Freder Klopslusfich, Frieder Abmardischer Leiter von Angeleiche Klopslusfit. 1—28. Mahlvorscher: Freder Klopsließ, Pamaslusfit. 12. Sestlovetreier: Hermann: Traus, Produrtift, Rud. Saamfit. 1. Menfedurgerit. 1—28. und 149 die Sche. Olenderfeit, Messeburgerit. 1—28. und 149 die Sche. Olenderfeit, Messeburgerit. 22. Mahlvorscher: Jado Spiels, Merseburgerit. 10 (B. Reichte.) Wahlvorscher: Jado Spiels, Gepebteur, Merseburgerit. 151. Wahlvorscher: Jado Spiels, Gepebteur, Merseburgerit. 151. Wahlvorscher: Jado Spiels, Gepbetteur, Merseburgerit. 151. Wahlvorscher: Missen Tado Spiels, Gepbetteur, Merseburgerit. 151. Wahlvorscher: Missen Tado Spiels, Werseburgerit. 20. Sechlosoficher: Werseburgerit. 20. Sechlosoficher: Werseburgerit. 20. Sechlosoficher: Missen Tado Spiels, Werseburgerit. 20. Sechlosoficher: Missen Tado Spiels, Werseburgerit. 20. Sechlosoficher: Missen Tado Spiels, Werseburgerit. 20. Sechlosoficher: Merseburgerit. 152. Wahlscheriter: Wissen Tado Spiels Werseburgerit. 35 (S. Gläser). Kahlsonscher: Merseburgerit. 152. Wahlscheriter: Merseburgerit. 153 (S. Stellserteter: Missen Jandscher, Merseburgerit. 153 (S. Gläser). Kahlsonscher: Kerseburgerit. 154 (S. Wahlsonscher). Merseburgerit. 155 (S. Gläser). Kahlsonscher: Merseburgeri



бе

ihr

Au

auf übe inte

täu

Rie

An die aus Fracionale norman ist napi an rolle van bie anna dele griefe mil

Reichstagswähler in Halle und im Saalkreis!

fidentelieb Erneburg. Ein auferliärter Mann beuft alfa uicht baran, olner Sarfaldemol in todalent. Whe her neweighbore Perihan only die fogialigaandige Addition nier so ihilam Coin Armines and Excepts the part energifich thurst of Soin Stationary and Considerate the Constant of the Coin

Der Babltag fteht vor ber Tur. Rur nach Stunden noch berechnet fich ber Abstand von bem Augenblid, wo die einzelnen Bahler durch Abgabe ihres Stimmzettels ihr Urteil über die gegenwärtige politische Lage fällen follen. In einem Ramen muß es zusammengefaßt werben. Diefer Rame wirb daburch zum Programm.

ner fines Trent in a Califer and Claife and a francisconficulation State and Englishment and

In Salle-Saaltreis handelt es fich um brei folder Ramen, weil brei Ranbibaten aufgeftellt finb. Belder von ihnen ift für unseren Bahlkreis und für bas gange Reich, benn für biefes mählen wir, ber herr Kunert ift Sozialbemokrat schärfster Tonart. Seine Partei hat in der diesmaligen Bahlbewegung Berfted gefpielt. Ginem Befchluß bes Jenaer Barteitags zufolge haben bie fozialbemokratifchen Agitatoren fich in burgerlichen Berfammlungen faft gang gurudgehalten. Sie hoffen, bie meiften Mitlaufer zu bekommen, wenn fie fich harmlos ftellen und fich heimlich ins Fauftchen lachen. Rur mit Flugblättern und durch Gratisverteilung bes Bolfsblattes hat die Sozial. bemokratie öffentlich zu wirken gefucht. In ihnen hat fie allen offenkundigen Tatfachen jum Trot ihre alten Marchen von ber Berelenbung ber Maffen, von ber Bebrudung ber Arbeiter burch jeben, auch ben allerkleinften Arbeitgeber und von bem alles verschlingenben Militarismus vorgebracht. Diefe politischen Ladenhüter haben bie Spalten gefüllt. Berhüllt aber hat fie ihr mahres Geficht, Sein scheeler Blid auf die Bufriedenheit ber sparfamen Arbeiter, ber tuchtigen Sandwerker, ber charafterfeften Rleintaufleute und ber königstreuen Beamten jeber Gattung und Art, fein gehäffiger Ausbrudt bei jeglicher Erwähnung von felbftgeschaffenem, vermehrtem ober ererbtem Besit in ber Stadt und auf bem Lanbe, fowie feine tyrannifchen Buge beim Abkangeln anders Denkenber und fein höhnifches Lachen über patriotifche und andere edle Regungen eines echt beutschen Gemütes, alle biefe Zeichen bes internationalen Setgefichtes als außere Merkmale innerer Bolfsfeindlichkeit hat bic Sogialbemokratie für bie Bahlbewegung in gehorfamer Befolgung jenes Jenaer Parteinkaffes mit gleisnerischem Schleier bebett.

Aber nur unerfahrene und burch eine vofarote Brille blidenbe Politifer laffen fich baburch

Der nationalgefinnte Arbeiter, ber bie Berfolgungen auf ber Arbeitsftätte fennt, ber felbständige Sandwerter, ber unter ber Fuchtel ber Fachverbanbe und Gewertichaften feufzt, ber fo vielfach bedrangte Rleinlaufmann, ber bas Bontottichwert ftets auf fich gerichtet fiebt, ber Landwirt, dem Die Schmahungen des Brot- und Fleischwuchers schon seit Jahrzehnten ins Ohr gellen, sie alle durchschauen die fadenscheinige Verhüllung. Ein aufgeklärter Mann denkt also nicht daran, einen Sozialdemokraten zu wählen. Nur der unbelehrbare Freisinn hält die sozialdemokratische Gesahr für nicht so schlimm. Sein Kandidat, Herr Pfantsch, hat statt energischen Kampses gegen die Sozialdemokratie die Aufgabe übernommen, die Ansicht zu verbreiten, daß die Sozialdemokratie durch recht viel Size im Reichstag gezwungen sein würde, von ihrer stets verneinenden Haltung zu einer positiven Mitarbeit überzugehen. Mit dieser Redensart hat der Freisinn schon bei mehreren Nachwahlen Sozialdemokraten in den Reichstag gebracht.

Was heißt benn aber bei Umfturzlern positive Arbeit?

Rennen die französischen Sozii die nichtswürdige Sabotage auf den Eisenbahnen, wodurch Hunderte ihr Leben verlieren, nicht auch positive Arbeit? Hat Ludwig XIV., als er die deutschen Fluren verwüstete und das Heidelberger Schloß zerstörte, nicht auch in seinem Sinn Arbeit geleistet? Und leistet ein Wolf für sich nicht auch positive Arbeit, wenn er ein Schaf zerreißt?

Nach dem freisinnigen Muster, wonach viele Mandate die Sozialbemokratie unschädlich machen, müßte der Hirt den Wolf damit bekämpfen, daß er ihm möglichst viel Hammelbraten vorsetzt. D heilige Einfalt!

Wie viele nationalen Werte von Chrfurcht gegen göttliches und menschliches Recht, von deutscher Treue gegen Kaiser und Reich und von staatserhaltendem Sinn für Sparsamteit und Ordnung hat nicht die Sozialbemokratie schon vernichtet, welche Verluste stehen noch auf dem Spiele! Mit seinen entgegenkommenden freisinnigen Ideen für die Sozialbemokratie kann Herr Vfantsch daher kein Führer im Kampse um die Sicherheit unseres Staatswesens sein.

Und das um so weniger, weil er auch in wirtschaftlichen Fragen freisinnig freihändlerischen Anschauungen huldigt, deren Berwirklichung die nationale Wohlsahrt beeinträchtigen müßte. Er ist gegen den für alle Stände bewährten Bismardschen Schutz der nationalen Arbeit. Die Schutzölle will er abbanen, d. h. er will die Industrie der ruinösen Konturrenz des Auslandes überliesern und damit den Arbeitern ihren guten Lohn beschneiden. Denn die Industrie kann nur hohe Löhne zahlen, wenn sie vor der Konkurrenz des Auslandes, welche keine sozialpolitischen Lasten an Beiträgen für die Krankenkassen, sür die Invalidenversicherung, für die Alters-, Unfall-, Witwen-, Waisen- und Witwerversorgung zu tragen hat, sachgemäß geschügt ist.

Dasselbe kann auch die Landwirtschaft nur tun, wenn ihre Produkte einen angemessenen Preis erzielen und die Seuchengefahr nicht noch vergrößert wird. Die Arbeiter gehen nicht dahin, wo billiges Brot ist, sondern dahin, wo sie hohe Löhne haben. Ohne Geld kann man auch das Billigste nicht kausen. Die freisinnige Birtschaftspolitik aber will alle Preise inkl. der Löhne erniedrigen. Freies Spiel der Kräfte ist ihr Ideal! Dadurch sind namentlich auch die Handwerker in schlechte wirtschaftliche Lage gekommen. Sie aus dieser zu besreien, hat Herr Pfautsch abgelehnt. Herr Bergrat Schrader aber, der dritte Kandidat sür unseren Wahlkreis, hat allen Forderungen des Bundes der Handwerker zugestimmt.

Die Handwerker haben beshalb Herrn Bergrat Schraber zu ihrem Kandidaten erkoren. Dasselbe gilt auch für den anderen wichtigen Teil des werktätigen Mittelstandes in der Stadt, für den Kleinkaufmann. Alle angesehenen Berbandszeitungen für den Kaufmannsstand, von denen hier nur genannt sein sollen "Mitteilungen der Zentralvereinigung deutscher Bereine sür Handel und Gewerbe"; "Rundschau sür Handel und Gewerbe, amtliches Organ des deutschen Zentralverbandes sür Handel und Gewerbe", "Deutsche Rabattsparvereins-Zeitung" usw. mahnen schon seit Jahren, daß kein Klein-Kausmann so töricht sein soll, einen Freisinnigen zu irgend einem Abgeordnetenamt zu wählen. Es ist das öfter in so kräftigen Worten geschehen, daß wir uns scheuen, diese hier anzusühren, am nächsten aber komen die kräftigsten der wahren Sachlage.



bahn:

Wetti

a

St

Pro

Reg

Gui

Dr Fab

He

infp

La

Me

Statt eine Hilfe bem werktätigen Mittelstande gegen die unlautere Ronkurvenz des vom Reichsgericht gekennzeichneten Barenhausprinzips zu bieten, schelten die Herren Freisinnigen die in Schwierigkeiten Besindlichen töricht, verweisen sie auf Bildung und Selbsthilse und zeigen auf die glücklichen Ronkurventen als Musterbeispiele ihres freien Spiels der Kräfte. Natürlich sind wir auch für Bildung, Selbsthilse und Fleiß, wir verlangen aber mit Bismarck einen gesetzlichen Schutz der wirtschaftlich Schwachen. Wie dem Arbeiterstand geholsen ist, so soll nun auch des werktätigen Mittelstandes gedacht werden, so daß ein intelligenter und fleißiger Mann mit wenig Kapital nicht durch den skrupellosen kapitalstarken Konkurrenten unterdrückt wird. Das nennt man Schutz der nationalen Arbeit im Innern, wie der Zoll= und Seuchenschutz an den Grenzen nach Bismarcks Willen den Schutz der nationalen Arbeit gegen das Ausland bildet.

Herr Vergrat Schrader kennt das alles aus eigner Erfahrung als einstiger Oberberg- und Hüttenbirektor der Mansselber Rupserschiefer bauenden Gewerkschaft in Sisleben, wo er Lohn und Brot für mehr als 100 000 Menschen besorgt hat und für den Mittelstand in Stadt und Land in dem Sinne eingetreten ift, in welchem dieser selbst seine Angelegenheiten gefördet sehen will. Er sieht namentlich auch den Schutz der Arbeitswilligen und das Berbot des Streikpostenstehens, wie es schon in Amerika existiert, als wichtigen Teil des Schutzes der nationalen Arbeit an. Auch hier versagt der Freisinn vollständig. Aber wie soll die nationale Arbeit geschützt werden, wenn internationale Hetzer die Arbeitsstätten sperren oder auf ihnen herrschen?

Wähle daher jeder am 12. Januar 1912

Herrn Bergrat Schrader

als Kandidaten für die nationalgesinnten Arbeiter, für den Mittelsstand aus Stadt und Cand und für die rechtsstehenden Wähler!

Brof. Apel. Reltor Beck. Berlmeister Bothe. Max Dehne, Fabritbesitzer. Paul Dehne, Fabritbesitzer. Sch. Regierungstat Dr. Dorn, ordentl. Brof. an der Universität. Ebeling, Bürgermeister a. D. Sanitätstat Dr. Eberius. Gutsbefiger Elste-Beefen. Agl. Revierförster Erler-Sabichtsfang. Geb. Medizinaltat Dr. Fielitz. Bostdirestor Franke. Dr. Frick, Arzt. Bürgermeister Fuhrmann-Wettin. Justigrat Glimm. Göldner, Landschaftsbirettor. E. u. J. Graeb, Fabritbesitier. Hauptmann Handt-Beesen. Güterdirestor Kaver Hapig-hohenthurm. Bersmeister Hensehel. Gutsbesitier Henze-Dölau. Hugo Heyne, Landwirt. Schneidermeister Conrad Hönig. Desonomierat Hubbe-Kaltenmart. Steuerinspektor Jacobson. Fritz Kassler, Coiffeur. Paul Korston, Expeditionsvorsteher. Gutsbestiger Kooh-Dögel. Rechtsanwalt Dr. Krahmer, Privatdozent. Lehrer Krusekopp-Lettin. Berfzeugmeister C. Kühme, Stadtverordneter. Lehrer Languer. Dr. Heinrich Lehmann, Geheimer Kommerzienrat. Rentier Heinrich Lehmann. Geh. Reg. - Rat Monzel, Mitglied der Kgl. Eisenbahndirettion. Paul Mortons, Kaufmann. Albert Nicodomus, Buchdruder. Stadtrat Nordmann-Löbejün. Landgerichtsbireftor Netzbandt. H. Ostermann, i. Fa. Otto Thiele. Rentier R. Pfeiffer. Friedrich Pietsch, Sattlermeister. Buchdrudereibesiger K. Pritschow, Stadtverordneter. Dekonomierat Dr. Rabe. Gutsbesitzer Albert Reiche-Sennewig. Major a. D. Rieder von Riedenau. Bastor Riedel-Beesenlaublingen. Oberbergrat Salzbrunn. Hermann Schiller, Betriebsleiter. Domänenrat Schnelder. Landgerichtsdireftor H. Schubert, Gutsbesitzer Soyfarth-Reisen. Gutsbesitzer E. Sickort-Trebitz a. P. Bergrat Siomons, Generaldirestor. Restor Splott. Brof. Stade, Oberlehrer. Apotheter Steffens. Brof. Suchsland, Oberlehrer. Suftigrat Suchsland. Voelzke, Eisenbahn-Obersefretär. Gisenbahn-Betriebssefretär Wagner. Gutsbestiger Walther-Kleinfugel. Gutsbestiger Weber-Gimmit bei Bettin. Regierungspraftdent a. D. v. Worder, Sagisborf. Burgermeifter Winter - Könnern. Geb. Oberbergrat Humperdinck. Kaijerl. Geh. Reg.-Rat Dr. Wohltmann, ordentl. Prof. an der Universität. Generaldirektor Zell.

e

n

ft

Jur Steuer der Wahrheit!

Bu meiner großen überraschung höre ich, daß von sozialbemofratischer Seite folgende Gerüchte über mich

- 1. In meiner früheren Stellung als Ober-Berg- und Hüttenbirektor ber Aupferschiefer bauenben Gewerkschaft zu Eisleben foll ich einmal ben Arbeitern des Werkes Rohlen versprochen haben. Alls diefelben aber gekommen wären, um die Rohlen zu holen, hatte ich die Leute verhaften lassen.
 - 2. Soll ich ein Beft gegeben und ben Dberfteigern zugemutet haben, meine Bafte zu bedienen.
- 3. Soll ich einem Invaliden, der monatlich 38 Mark Pension erhalten hatte, auf dessen bescheidene Bemerkung, daß dies hoch sehr wenig sei, hochschrend geantwortet haben: Das sei genug! Er solle sich nur danach einrichten.
 - 4. Soll ich gegen die Bergleute Maschinengewehre haben auffahren laffen.

Ich erklare hiermit alle diefe Gerüchte für unwahr. Als ber Streif im Mansfelbschen Revier war, befand ich mich schon über ein Jahr außer Dienst.

Bergrat Schrader.

Jur Aufklärung!

Wenn in den freisinnigen und sozialdemokratischen Bersammlungen auf die rechtsstehenden Parteien wegen der sog. Erbschaftssteuer losgezogen wird, dann wird regelmäßig verschwiegen, daß schon eine Reichserdschaftssteuer besteht. Sie ist 1906 unter einmütiger Zustimmung der Konservativen und Freikonservativen eingeführt und hat allein im letzten Jahre 50 Millionen Wart eingebracht. Bei der Reichssinanzresorm sind nur Kinder und Chegatten von der Erbschaftssteuer frei geblieben. Die lachenden, nicht die weinenden Erben sollen bezahlen. Leider sind noch immer viele über diesen Bunkt im Unklaren. Auch Leute, die sich sehr klug und erhaben dünken.

Herr Bergrat Schraber ift tein Beamter. Er lebt als Privatmann in Halle. Er wird fich für ben Fall seiner Bahl ber Reichspartei anschließen.

Das Wahlkomitee

für

Herrn Bergrat Schrader

dem Kandidaten für die nationalen Urbeiter, den Mittelftand in Stadt und Cand und für die rechtsstehenden Wähler.

Wahlnachrichten.

Es finden im ganzen gegen 30 Wahlversammlungen für Herrn **Bergrat Schrader** in Halle-Saalfreis statt. Die bis jeht abgehaltenen waren fämtlich sehr start besucht, oft überfüllt. Die Versammlung Halle war ein Ereignis. Man merkt es den Hörern des Herrn Bergrat Schrader deutlich an, wie sie sich freuen, daß ihnen einmal **positive** Politik vorgetragen wird. Die Bähler in Halle-Saalkreis sind des Schimpsens der Sozii und des Nörgelns des Freissung mübe. Herr Mühlenbesiter **Pfantsch-Wesenit**, hatte den Nagel auf den Kopf getrossen, als er unter dem tosenden Beisall der tausendköpfigen Bersammlung in den "Thaliafestfälen" sagte: "Wozu muß denn immer auf die Reglerung geschimpst werden? Sind denn nicht in den letzten 40 Jahren alle Stände, und wirklich nicht zuletzt der Arbeiterstand, vorwärtsgesommen? Herr **Bergrat Schrader** ist ein Mann der **positiven Arbeit.** Wählen Sie ihn! Glüd aus!"

Buchbruderet von Otto Thiele (Gallefche Beitung), Galle a. S.

